

350 Jahre
Barockstadt **PASSAU**
www.oberhausmuseum.de

WESTER OBERHAUS
Barockstadt Geschichte

Geöffnet „Passau im
Mittelalter“ u. „Passau -
Mythos und Geschichte“

Weihnachtsöffnung:
25.12.2012. - 6.1.2013
jeweils 10 - 16 Uhr
Silvester geschlossen



Oberhaus 125
94034 Passau
Tel. 0851 / 493350

Öffnungszeiten:
MO - FR 9 - 18 Uhr
SA / SO / Feiertag 10 - 18 Uhr

**OBERHAUS
WESTER
PASSAU**

**Schau
mal
rüber**



www.schau-mal-rüber.de

Im Internet unter
**www.
schau-
mal-
rüber
.de**

Das Medium,
das Bayern und
Oberösterreich
verbindet!

Januar/Februar 2013 • 1/2/2013 **Auflage monatlich**
An einen Haushalt - Verlagspostamt 4020 Linz **53.000**
„Postentgelt bar bezahlt“ - ANZBL 402015

Aqua-Piano-Konzerte 2013 Seite 17
Abo für Bad Füssings Klavierkonzert-Reihe



**Wiener
Ball**

Samstag, **26. Jänner** 2013
Passau / Dreiländerhalle

Motto: Die lustige Witwe

Produktion: Landestheater Niederbayern in
Kooperation mit dem Euregio Symphonieorchester e.V.

ESO **Mehr Info
auf Seite 7**



Wintergrüße aus dem Rottaler Bäderdreieck



Bad Füssing

Foto: Kur- & Gästeservice Bad Füssing



Bad Griesbach

Foto: Birgit Bernkopf, Kurverwaltung Bad Griesbach

NEU: Luxuriöser Infrarot-Tiefenwärmebereich im Thermalbad (ohne Aufpreis)



AUFBLÜHEN IN DER EUROPA THERME!

LANGBADETAGE MO, MI, FR 7.00 - 22.00 UHR

VIEL ZEIT ZUM ENTSPANNEN.

Sie baden in reinem Bad Füssinger schwefelhaltigem Thermal-Mineralwasser mit Temperaturen zwischen 27°C und 40°C.



www.credo-concept.com

GENIEßEN, ERHOLEN, ERLEBEN
3.000 m² Thermalbadeerlebnis
1.000 m² Saunaparadies
kostenlose Tiefgarage

Genießen, erholen, erleben ...

3.000qm Thermalwasserfläche • 17 Thermalhallen- und Freibekken • 120m Strömungskanal • Attraktionsbecken
4 Sprudelpools • 70 Sprudelliegen • Wasserkanonen • Massage-düsenbecken • Schwefel-Gas-Bad • Schwimmerbecken
AeroSalzum • Café / Restaurant mit Terrassen

Öffnungszeiten:

Thermalbadelandschaft:
täglich von 7.00 – 19.00 Uhr
Langbadetage (Mo, Mi, Fr) von 7.00 – 22.00 Uhr
Einlassschluss eine Stunde vor Badeschluss

Saunaparadies:

täglich von 11.00 – 19.00 Uhr
bzw. an Langbadetagen (Mo, Mi, Fr) – 22.00 Uhr
Med. Behandlungen im Kurmittelhaus:
Mo – Fr (werktags) von 7.30 – 16.00 Uhr

Eintrittspreise:

Thermalbad € 9,50 Zehnerkarte € 90,00
Saunaparadies € 8,50 Zehnerkarte € 80,00
Thermalbad mit Sauna € 15,50 Zehnerkarte € 150,00

Entspannen im Saunaparadies ...

1.000qm Sauna- und Ruhebereich • 3 Trockensaunen
1 Kräuterdampfsauna • 3 Dampfgrotten • 2 Rasuldampfbäder
(orientalisches Schönheitsbad) • 1 Tauchbecken • Sprudel- und Massagebecken • Solarien und Erfrischungsraum
Freiliegebalkon / Freiliegeterrasse / Ruheraum

**150 Jahre Befreiungshalle:
Neuer Glanz für das Symbol
der deutschen Einheit**

Rechtzeitig zum Start der Jubiläumsfeierlichkeiten im kommenden Jahr ist die Sanierung des ostbayerischen Prachtbaus abgeschlossen.



Die Befreiungshalle kurz vor dem Donaudurchbruch bei Kelheim gehört zu den bekanntesten und prunkvollsten Baudenkmalern Bayerns. Zum 150-jährigen Jubiläum erstrahlt der Prachtbau von König Ludwig I. jetzt in neuem Glanz.

Foto: obx-news/ Bayerische Schlösserverwaltung/H. Dietz

Kelheim (obx) - Sie gehört zu den bekanntesten und prunkvollsten Baudenkmalern Bayerns: Die berühmte Befreiungshalle in Kelheim. 1863 fertig gestellt von Bayern-König Ludwig I. zu Ehren der siegreichen Befreiungskriege gegen den französischen Eroberer Napoleon, zieht der Monumentalbau heute alljährlich über hunderttausend Touristen an. Zum 150-jährigen Jubiläum erstrahlt die Befreiungshalle in neuem Glanz: Nach den Sanierungsarbeiten ist der Prachtbau bereit für die Jubiläumsfeierlichkeiten im kommenden Jahr.

Nachdem lange Zeit Baugerüste und Kräne den Blick auf die Befreiungshalle trübten, haben die Besucher jetzt wieder einen unverstellten Blick auf das einzigartige Denkmal. Hauptergebnis der Sanierung: Die Renovierung des spektakulären Kuppeldachs der Befreiungshalle für rund zwei Millionen Euro. Die vier Tonnen schwere Konstruktion aus Eisen und Glas mit acht Metern Durchmesser wurde mit Hilfe eines Krans ausgetauscht.

Auch der öffentliche Fußweg, der seit der Einweihung der Befreiungshalle in steilen Serpentin von der Stadt Kelheim hinauf zum Monumentalbau auf dem Michelsberg führt, ist generalsaniert worden. In einigen Jahren soll noch die Erneuerung der prunkvollen Fassade der Befreiungshalle für rund 3 Millionen Euro folgen.

Der runde Bau empfängt seine Besucher mit großer Pracht: Im Innenraum reichen sich 34 Siegesgöttinnen aus edelstem weißem Marmor die Hände und stützen 17 vergoldete Schilde aus Bronze eingeschmolzener Geschütze aus den Befreiungskriegen gegen Napoleon zwischen 1813 bis 1815. Die Strebe Pfeiler der Außenfassade bekrönen 18 Kolossalstatuen als Allegorien der deutschen Volksstämme. Die Zahl 18 versinnbildlicht auch das Datum der Völkerschlacht bei Leipzig (18.10.1813), an dem die Truppen Napoleons vernichtend geschlagen wurden.

Die von den Architekten Friedrich von Gärtner und Leo von Klenze erbaute Befreiungshalle hat eine wechselvolle Geschichte: In der Weimarer Republik zierte das Motiv der Befreiungshalle die Scheine des Notgeldes der Inflation. Adolf Hitler missbrauchte den Bau als Projektionsfläche für seine großdeutschen Allmachtsfantasien. Mit der deutschen Wiedervereinigung gewann die Befreiungshalle erneut an Aktualität: als nationales Symbol deutscher Einheit in einem friedlichen Europa.

Das 150-jährige Jubiläum des frisch renovierten Prachtbaus wird im kommenden Jahr mit fast 50 Festveranstaltungen wie Konzerten, Ausstellungen und Vorträgen groß gefeiert. Mehr Informationen zum Festprogramm und zur Besichtigung der Befreiungshalle gibt es im Internet: www.schloesser-bayern.de unter Schlösser - Kelheim und www.kelheim.de/befreiungshalle

Lesen Sie in dieser Ausgabe:

Hallenfußball



Das Int. Hallenfußballturnier d. Junioren von den Sonnenlandcup in der Dreiländerhalle mit 88 Mannschaften und über 1000 Teilnehmern aus 52 Vereinen ist das Fußball-Winterhighlight in Passau. Seite 8

Familienferien



Der Jahreskatalog „Familienferien in Ostbayern“ bietet auf 72 Seiten ein tolles Angebot an Ferien für Jung und Alt mit viel Spaß zu jeder Jahreszeit. Seite 9

Januar 2013

03.01.	Vilshofen	Bayer.+Dt. Meisterschaft Eisstock-Weitschießen
03.01.	Bad Birnbach	Rottaler Gesprächs- und Diskussionskreis mit Christian Ude + Georg Schmid/Wasnersaal
04.01.	Pocking	Inthronisation, Faschingsgesellschaft
05.01.	Rinchnach	Pferdeschlittenrennen
06.01.	Büchlberg	Winterzauber am Kirchplatz
11.01.	Bischofsmais	Geißkopf-Run
11.+12.01.	Rotthalmünster	2. Ministerer Wintervoixfest
13.01.	St. Englmar	Jahrmärkte am Kirchplatz
19.-20.01.	Simbach a.I.	Energiemesse im Lokschnuppen
20.01.	Regen	Sebastianimarkt
20.01.	Bärnau	Winterfest mit Gesichtspark
26.01.	Passau	Blick hinter die Kulissen des Stadttheaters
26.01.	Oberzell	Schloss Oberzell Auftaktveranstaltung 750 Jahrefeier
26.-27.01.	Deggendorf	Fertighaus- und Energiemesse 2013, Stadthalle
26.01.	Plattling	El Matador - Faschings-Kultparty
27.01.	Neuhaus/Inn	Kinderfasching, Haus des Gastes
27.01.	Pfarrkirchen	Lichtmessmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag

Rauhnächte

04.01.	Bad Griesbach	Rauhnacht am Kurplatz/Therme
05.01.	Neuschönau	Koishüttler Lousnacht
05.01.	Waldkirchen	Rauhnacht www.waldkirchen.de, 08581/2020
05.01.	Kirchham	Rauhnacht mit Perchtentreffen, Haslinger Hof
05.01.	Untergriesbach	Rauhnachtstreiben
05.01.	Altreichenau	Rauhnachtsspektakel
05.01.	Regen	Rauhnachtssabend 09921/970798

Februar 2013

01.-03.02.	Loh/Solla	Elefantentreffen Motorradfahrer
02.02.	Grafenau	Traditioneller Lichtmesskirte
03.02.	Pocking	Großer Faschingsumzug Hartkirchen
07.02.	Untergriesbach	Untergriesbacher Fasching
08.02.	Ruderting	Festakt „50 Jahre Landkreis Passau
09.02.	Neuötting	Gaudiwurm
09.02.	Ruhstorf	Großer Faschingszug mit Faschingsmarkt
10.02.	Kellberg	Faschingsumzug, Hofmark Thyrnau
10.02.	Massing	Faschingszug, Marktplatz
10.02.	Oberzell	Faschingszug mit buntem Treiben, Markt
10.02.	Pfarrkirchen	Faschingszug, Innenstadt
10.02.	Pocking	Faschingszug mit Marktstreiben, Stadtgebiet
11.02.	Rotthalmünster	Rosenmontagsumzug Narrhalla-Faschingsgesellschaft
12.02.	Hauzenberg	Großer Faschingszug
12.02.	Eggenfelden	Fischbrunnendult, Ortszentrum
12.02.	Untergriesbach	Fschingszug durch den Markt
13.02.	Vilshofen	Haupttaubenmarkt
13.02.	Passau	Politischer Aschermittwoch CSU, Dreiländerhalle
15.-17.02.	Kellberg	Hochzeitsmesse, Kurgästehaus
15./17.02.	Haidmühle	Europameisterschaft Schlittenhunderennen
17.02.	Rotthalmünster	1. Fastenmarkt, Marktplatz
21./22./23.02.	Passau	Starkbier-Spektakel in der X-Point-Halle
22.-24.2.	Passau	3. DIGA - Die Gartenmesse
23.2.	Ruhstorf	Niederbayernhalle, Second Hand Markt für Kinderartikel
23.02.	Vilshofen	Atrium, Schoolbagday Schulranzen- und Rucksackmarkt
23.02.	Pocking	Ostereier/Kunsthandwerksverkaufs-ausstellung, Aula Mittelschule
23.-24.02.	Eggenfelden	Mittelaltertage, Schlossökonomie Gern
24.02.	Mainburg	Fastenmarkt
24.02.	Rotthalmünster	14. Rottaler Großauschtag Briefmarken, Münzen, Ansichtskarten
27.02.	Simbach/Inn	Fastenmarkt

Weltgästeführertag



Am 24. Februar bieten die Passauer Gästeführer Sonderführungen „Auf den Spuren fast vergessener Passauer Persönlichkeiten“ wie der ehem. Ministerpräsident von Griechenland. Seite 11

Kultur in Zell



Volksmusik und Weihnachtsgeschichte mit Toni Reiser Ensemble, Salzburger Dreigesang, (4.1.), Neujahrskonzert (20.1.) mit Musik aus Paris. Schloss Zell a. d. Pram punktet mit Kultur. S. 27

Eine Insel zum Träumen...



In den Landesfarben spiegelt sich die Insel Mauritius: Lebensfreude, Wasser, Sonne und immergrüne Landschaft.



DER TOUR
deluxe



Indischer Ozean - Mauritius

Der unberührte Süden der malerischen Insel Mauritius ist ein Traum für Golfer und ruhesuchende Gäste mit gehobenen Ansprüchen – ein Paradies im Indischen Ozean.

Heritage The Villas ♦♦♦♦♦

Luxuriöse Villenanlage in Bel Ombre, direkt am Golfplatz, mit aufmerksamem Service und exklusiver Privatsphäre. Die Villen gehören zu den Resorts Heritage Awali und Heritage Le Telfair Golf & Spa Resort. Gäste genießen uneingeschränkten Zugang zu den Annehmlichkeiten der Schwesterhotels, wie 11 Restaurants, 7 Bars und dem 600 qm großen Swimmingpool.

7 Nächte inkl. Frühstück

Pro Person in der Two Bedroom Pool Villa ab € **1.701**

Urlaub für höchste Ansprüche

Weitere Informationen und Buchung:



ITO REISEBÜRO
Dr.-Hans-Kapfing-Str. 30
94032 Passau
Telefon +49 (0)851 720390
Fax +49 (0)851 9520054
www.itoreise.de



Wichtig für USA-Reisen!

Für die Einreise nach USA sind in verschiedenen Schritten folgende Datenerhebungen zwingend erforderlich. Nachfolgend erklären wir, welche Daten spätestens zu welchem Zeitpunkt benötigt werden:

TSA / SFPD-Angaben wann? sofort beim Auftrag zum Ticketdruck für welche Flüge?
a) Destination USA
b) ab 30.04.2012 alle anderen Destinationen, bei welchen der US-Luftraum überflogen wird
Nachlieferung möglich?
a) vor Ticketdruck ja
b) Ticketdruck ohne Daten nicht möglich
c) denken Sie an Sondertariftickets, deren Druck oft am Buchungstag oder binnen 24 Stunden erfolgen muss. Sofern andere Airlines den Ticketdruck auch ohne diese Daten gestatten, wird in jedem Fall der Ausdruck der Bordkarte gesperrt (kein online checkin – kein checkin am Flughafen). Da die Airlines diese Daten 72 Stunden vor Abflug an die US-Behörden melden müssen, droht Passagieren, deren Daten fehlen der Ausschluss von der Beförderung.

TSA ist die amerikanische Transport Security Administration. Sie verlangt für alle Abflüge seit dem 01.11.2010 in die USA die SFPD-Angaben (secured flight program data). In Ihre Flugbuchung werden zusätzlich eingegeben: Geburtsdatum, Geschlecht, und alle Namen, die im Reisepass stehen.
Zum Download auf ITO-Homepage: **TSA-Daten an ITO übermitteln** (was darf in die Kabine – was muss aufgegeben werden – lesen Sie auf den TSA-Seiten weiter)

ESTA-Registrierung – nur bei Einreise und Umstieg in USA wann: bis 72 Std vor Abflug. Ausnahmslos und zwingend für alle Reisenden die im Rahmen des US-Visa-Waiver-Programms ohne Visum in die USA einreisen wollen. ESTA kostet 14,00 US\$.
Es gibt zwei Möglichkeiten:
a) ESTA online
b) über ITO-Reise, bitte mailen/faxen Sie uns das ausgefüllte Formular gegen ein Bearbeitungsentgelt von € 17,85. ESTA sollte bis 72 Stunden vor Abflug erledigt sein.

Zum Download auf ITO-Homepage: **ESTA-Daten an ITO übermitteln**
Wichtig: Im ESTA steht die Reisepassnummer für welchen die Genehmigung erteilt wurde. Mussten Sie einen neuen Pass beantragen (z.B. nach Verlust / Diebstahl) so müssen Sie für den neuen Pass auch ein neues ESTA beantragen!!!!

APIS-Daten – nur bei Destination USA wann? spätestens zum Checkin – besser vorher. Spätestens beim Checkin – sowohl Online, wie auch am Automaten oder am Checkin-Schalter sind die APIS-Daten erforderlich.
Hinweis: sofern Sie uns die APIS-Daten rechtzeitig übermitteln, geben wir diese bereits in Ihre Buchung ein – Sie sparen erheblich Zeit am Flughafen.

Zum Download auf ITO-Homepage: **APIS-Daten an ITO übermitteln**

Die ITO-Reise-SpezialistenInnen helfen Ihnen gerne bei den Formalitäten.
Ihr Dieter Ambros

Huber: Donau ist Lebensader im Herzen Europas

Der Bericht über die 385 km Naturraum bayerische Donau belegt ökologische Einzigartigkeit.



Bayerns Umweltminister Marcel Huber präsentierte persönlich den Bericht zum Naturraum bayerische Donau.
Foto: Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit



Der 200-seitige Bericht zum Naturraum Donau bietet Diskussionsstoff zum bevorstehenden Donauausbau zwischen Vilshofen und Straubing.

fassendes Werk über die einmalige biologische Vielfalt des gesamten bayerischen Donaumaums erstellt - insgesamt 385 km von Neu-Ulm bis zur österreichischen Landesgrenze unterhalb von Passau.

Der Donauraum gehört zu den artenreichsten Gebieten Europas. Rund 60 Fischarten, mehr als 100 Brutvogelarten und über 600 Pflanzenarten finden dort einen optimalen Lebensraum. 11 Fischarten wie zum Beispiel das Donau-Neunauge und der Donau-Stromgrundling kommen sogar weltweit nur im Donaugebiet vor. Insgesamt sind im bayerischen Donauraum 44 FFH-Gebiete, 9 EU-Vogelschutzgebiete, 41 Natur- und 34 Landschaftsschutzgebiete ausgewiesen. In Bayern gibt es nur noch drei längere frei flie-

11 Fischarten, wie z.B. das Donau-Neunauge kommen weltweit nur im Donaugebiet vor.

Der Bericht „Bayern Arche: Donau - Lebensader im Herzen Europas“ des Bayerischen Umweltministeriums belegt: Der bayerische Donauraum ist in Deutschland ein einzigartiger Naturschatz. Die Vielfalt der Lebensräume, Tiere und Pflanzen entlang der Donau gehören zum wertvollsten Naturerbe in Europa. „68 Prozent der bayerischen Landesfläche sind von der Donau geprägt. Es ist unsere Aufgabe, dieses Erbe für die nachfolgenden Generationen zu bewahren“, betonte der Bayerische Umweltminister Dr. Marcel Huber bei der Präsentation des 200 Seiten umfassenden Werks. „Der Bericht stellt den ökologischen Wert des Donaumaums besonders heraus und zeigt: Wir müssen auch in Kooperation mit allen Donau-Anrainerstaaten ein klares Maßnahmenpaket entwickeln, um die Donau als Lebensader Europas zu erhalten.“ Mit dem Bericht wurde erstmals ein um-

fassendes Werk über die einmalige biologische Vielfalt des gesamten bayerischen Donaumaums erstellt - insgesamt 385 km von Neu-Ulm bis zur österreichischen Landesgrenze unterhalb von Passau. Der Donauraum gehört zu den artenreichsten Gebieten Europas. Rund 60 Fischarten, mehr als 100 Brutvogelarten und über 600 Pflanzenarten finden dort einen optimalen Lebensraum. 11 Fischarten wie zum Beispiel das Donau-Neunauge und der Donau-Stromgrundling kommen sogar weltweit nur im Donaugebiet vor. Insgesamt sind im bayerischen Donauraum 44 FFH-Gebiete, 9 EU-Vogelschutzgebiete, 41 Natur- und 34 Landschaftsschutzgebiete ausgewiesen. In Bayern gibt es nur noch drei längere frei flie-



Reiseideen 2013 Der neue Katalog ist da!

Es ist wieder soweit: der neue Klosterhuber-Busreisen-Katalog ist da! Auf über 80 Seiten finden Sie schöne Gruppenreisen zu bekannten und weniger bekannten Zielen in Europa. Ob Tages-, Kurz- oder Großreisen, Städtereisen, Musikreisen, Fahrten zum Erholen oder Erleben – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Stammgäste wissen die liebevolle, umsichtige Reiseplanung und die persönliche Atmosphäre zu schätzen – und Neukunden werden von dem netten Büro- und Busfahrerteam bestens betreut. Bei den Badereisen an die italienische Adria und nach Slowenien/Kroatien reicht das Angebot von einfacheren, aber guten Hotels oder Appartementanlagen für den schmälern Geldbeutel bis zu exklusiven Wellness-Hotels, die keine Wünsche offen lassen.

Das Angebot der Wanderreisen wie ins Stubaital, Zillertal, Meransen oder Seiseralp wurde mit Kastelruth noch erweitert. Zur Auswahl stehen hier schöne 3- und 4-Sterne-Hotels mit Wellnessbereich.

Aber auch bei den Kurz- und Großreisen wird wieder ein exzellentes Preis-/Leistungsverhältnis geboten. z.B. 3 Tage Bodensee, 4 Tage Bernina- und Gletscherexpress, 5 Tage zum Fischerfest in Vrsar, 6 Tage Ostseeküste oder Hansestadt Hamburg mit Inselreich, 7 Tage Schottland, 8 Tage Norwegens Fjorde, 9 Tage Normandie, Jersey und Südeuropa für Naturliebhaber.

Die Musikreisen mit Evi sind seit Jahren fester und beliebter Bestandteil und bieten unvergessliche Erlebnisse, z.B. beim Apfelblütenfest in Nat.

NEU: Unsere Kurzreisen für die ganze Familie – gemeinsam erleben und Spaß haben!

Und unsere Aktivreisen mit Wander- oder E-Bike-Erlebnissen.

Und unser Tipp: Frühbucher und Gruppen ab 7 Pers. sparen 3 % (bei Busreisen ab 4 Tagen Dauer)

Fordern Sie den neuen Katalog gleich kostenlos und unverbindlich an und lassen Sie sich von dem großen Angebot an wunderschönen Reisen überzeugen!

Reiseideen 2013 Der neue Katalog ist da

wieder mit unseren beliebten Badereisen!

Unsere Geschenktipps auch zum Selberschenken

- 6.-+20.1. Circus Krone München € 45/55
- 11.1. Feuerwerk d.Turnkunst, München ab € 46
- 13.1. Biathlon Ruhpolding, Arena möglich € 65
- 20.1. Theater „Kokosnuss“ München ab € 39
- 25.1. Chin.Nationalcircus, München € 69
- 1.-3.+8.+10.2. Holiday on Ice München ab € 59
- 12.2.+17.3. Wien Musical-Spartage € 35
- 10.+24.+28.3. Musical CATS, Linz ab € 62
- 2.3. Dinosaurier-Show, München ab € 59
- 22.3. Intern.Musikparade, München ab € 54

Busreisen 2013 Einsteigen und genießen

Opatija, Lovran, Porec od. Portoroz
23.3.+30.3., 4 od.8 Tage, HP ab € 259
ab 22.5. jed. Mittw., 8 Tg. HP ab € 409

Sonneninsel Rab mit Ausflug Rab
25.3.+26.5., 5Tg., HP,***sup.-Hot.ab € 299

Rom – Geschichte zum Anfassen
25.3.+20.5., 5Tg., ÜF, mit eig.Reisel. € 449

Sizilien – zauberhaftes Italien
29.3., 9Tg., Rundreise m. eig.Reisel. € 949

Fahrt ins Blaue
6.4.+27.4., 2Tg., schönes Hotel, HP € 129

Gardasee – 4 od. 5 od. 8 Tage
20.4.+25.4., schönes****-Hotel ab € 299

Cinque Terre – mit Carrara, Lucca, Pisa
30.4.+22.9., 6 Tage, HP € 499

Grillparty im Weinberg der Rosen - Trentino
5.5., 5 Tage, ***-Hotel, HP € 349

Muttertag in den Bergen
11.5., 2 Tage, mit Muttertagsfeier € 119

E-Bike-Erlebnis in den Kitzbüheler Alpen
21.5., 4Tg., HP, inkl. Bike-Miete + RL € 389

Badeurlaub in Dalmatien - Zadar
25.5., 6 Tg., ****-Club-Hotel, HP ab € 499

und viele weitere schöne und erlebnisreiche Reisen!

www.klosterhuber-reisen.info

Reisebüro Klosterhuber GmbH
Bräugasse 4-6
D-94060 Pocking
0049 (0) 85 31 / 9 180-0
bus@klosterhuber-reisen.de

Hohe Anforderungen in der Küchenmeisterprüfung

IHK Niederbayern zeichnet in Passau sieben erfolgreiche Absolventen mit dem begehrten Küchenmeisterbrief aus.

Als Höhepunkt der Meisterfortbildung in der Gastronomie fand die praktische Prüfung mit einem festlichen Abendessen in Passau statt. Die angehenden Küchenmeister mussten dabei vor zahlreichen Ehrengästen aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung sowie Dozenten und Prüfern der IHK-Akademie Niederbayern ihr Können beweisen.

Aus einem umfangreichen Warenkorb musste eine fünfteilige Speisenfolge geplant, zubereitet und präsentiert werden. Jeder Gang wurde dabei von den kritischen Prüfern nach fünf Kriterien bewertet: Der Geschmack der Speisen, Arbeitstechnik und Qualitätssicherung, die Ausarbeitung des Menüs, die Präsentation der Speisen sowie die Einhaltung der Hygiene- und Umweltschutzbedin-



Die erfolgreichen Küchenmeister 2012 (von links oben): Daniel München, Andreas Schmalhofer (1. Reihe), Christoph Paßberger, Josef Gerstl, Georg Kandler (2. Reihe), Viktor Loskan und Eva-Maria Loher (3. Reihe) zusammen mit IHK Hauptgeschäftsführer Walter Keilbart, Prüferin Aloisia Sommer, Lehrgangleiter Manfred Högen, Fachoberlehrer Alois Wimmer und IHK-Präsident Dr. Josef Dachs (4. Reihe).

Foto: IHK Niederbayern

gungen. Die theoretische Prüfung mit Themen wie Unternehmensführung, Rechnungswesen oder Mitarbeiterführung war schon abgefragt.

Seit 1976 haben insgesamt 565 Köche die Meisterprüfung vor der IHK Niederbayern absolviert und 402 auch bestanden. Allein diese Relation zeige die hohen Anforderungen dieser Prüfung, so IHK-Präsident Dr. Josef Dachs. Dadurch sei die Küchenmeisterprüfung die beste Voraussetzung, um auf dem gastronomischen Markt bestehen zu können. Die Absolventen haben außerdem das Recht erworben, selber junge Menschen auszubilden. Dr. Dachs appellierte deshalb an die neuen Küchenmeister, ihr erworbenes Wissen an den gastronomischen Nachwuchs weiterzugeben.

Neues IHK-Weiterbildungsprogramm 2013 erschienen

IHK-Akademie mit vielen neuen Angeboten in Niederbayern.

„Weiterbildung schafft Chancen“ – ist das Motto des Programmes der IHK-Akademie Niederbayern für 2013. Mit bewährten und neuen Themen, die vor allem wegen technischer und organisatorischer Änderungen in der Wirtschaft aufgenommen wurden.

Kernstück des Weiterbildungsangebots ist wie bisher das von den Industrie- und Handelskammern entwickelte Karrieremodell von der Berufsausbildung über die Weiterbildung zum Fachwirt, Fachkaufmann oder Meister bis hin zum Betriebswirt. Mit dem „Technischen Industriemanager“ haben die bayerischen Industrie- und Handelskammern ein neues Premiumangebot geschaffen, das als technische Fortbildung für Industrie- und Handelskammern neben dem Betriebswirt steht. Inhaltlich angepasst wurde der bisherige Abschluss „Fachkauffrau für Büromanagement“, der künftig als „Fachkauffrau für Büro- und Projektorganisation“ angeboten wird. Für Vertriebsprofis, die ihre Kenntnisse und Fertigkeiten in einer öffentlich-rechtlichen Prüfung nachweisen wollen, bietet die IHK-Akademie erstmals den „Fachberater im Vertrieb“ an.

Zahlreiche neue Seminare und Zertifikatslehrgänge sind in das Programm aufgenommen worden. Nochmals erweitert wurde die Zahl der Seminare für

Auszubildende, damit sie besser durch die Abschlussprüfung kommen, und für Ausbilder, die damit auch Bildungspunkte für die Zertifizierung im Rahmen der Ausbilderakademie sammeln können. Neu sind Seminare und Kurse im Bereich Social Media, Online-Auftritte, Energiemanagement und -effizienz, E-Bilanz oder Verkaufstraining für die Gastronomie. Mit der Fachkraft Lagerlogistik wurde die Palette an Lehrgängen für Erwachsene, die ihren Berufsabschluss nachholen wollen, erneut erweitert.

Seit jeher gilt für die IHK-Akademie der Grundsatz, dass Seminare und Lehrgänge nicht nur am Sitz in Passau, sondern nachfrageorientiert an möglichst vielen Standorten in Niederbayern angeboten werden. Wer aufgrund ungünstiger Arbeitszeiten, langer Anfahrtswege oder aus sonstigen Gründen nicht an Präsenzlehrgängen teilnehmen kann, hat jetzt passende Online-Angebote, sich das nötige Wissen anzueignen.

Das neue Programm kann bei der IHK-Akademie Niederbayern telefonisch unter +49 (0)851 507-142 oder per E-Mail an: ihkakat@passau.ihk.de kostenfrei angefordert werden und steht im Internet unter www.ihk-niederbayern.de/akademie als Download zur Verfügung.

Gemeinsames Datenhandbuch von IHK, Handwerkskammer, Bezirksregierung und Regionalmarketing erschienen:

Positive Entwicklung des Wirtschaftsraums Niederbayern

Bereits zum vierten Mal in Folge haben IHK Niederbayern, Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz, Regierung von Niederbayern und das Niederbayern-Forum e.V. gemeinsam ein umfassendes statistisches Datenwerk für den Regierungsbezirk Niederbayern herausgegeben. Auf über 50 Seiten sind wichtige Fakten und Zahlen – kombiniert mit Grafiken – zusammengefasst. Die Broschüre zeigt die Entwicklung in Wirtschaftsbereichen und Regionen, erlaubt einen Vergleich mit anderen Regierungsbezirken und zeigt wichtige Trends auf.

Insgesamt betrachtet kann der Wirtschaftsraum Niederbayern auf eine sehr positive Entwicklung zurückblicken. Die Region schneidet bei vielen Kennzahlen im bayerischen und bundesdeutschen Vergleich überdurchschnittlich gut ab. So kann er für die Jahre 2001 bis 2011 ein Beschäftigungswachstum von 7,5 Prozent aufweisen und liegt deutlich über dem bayerischen Durchschnitt von 6,8 Prozent. Aufgrund der guten Konjunktorentwicklung haben die niederbayerischen Betriebe vor allem in den Jahren 2010 bis 2012 ihren Personalbestand kräftig aufgestockt. Mit einer Arbeitslosenquote von zeitweise unter drei Prozent in diesem Jahr zählt Niederbayern zu den Regionen mit der geringsten Erwerbslosigkeit in Bayern und Deutschland.

Das exportorientierte Verarbeitende Gewerbe hat erheblichen Verdienst am Wachstum. Hier stieg 2011 der Gesamtumsatz in Niederbayern um 16,4 Prozent, der Auslandsumsatz sogar um 21 Prozent, jeweils Platz eins der bayerischen Regierungsbezirke. Ebenso konnten der Bau, der Handel, das Gastgewerbe und der Dienstleistungssektor einen positiven Wachstumsbeitrag liefern.

Bei der Bevölkerungsentwicklung schnitt Niederbayern im langfristigen Vergleich mit 0,6 Prozent Wachstum etwas ungünstiger ab als der bayerische Durchschnitt, der allerdings stark von den Einwohnerzuwächsen im Großraum München gekennzeichnet ist. Innerhalb Niederbayerns verlief die Entwicklung dabei sehr

unterschiedlich. Im westlichen Teil des Regierungsbezirks ist die Einwohnerzahl gestiegen, in den östlichen Landkreisen ging sie eher zurück. Erfreulich ist, Niederbayern hatte 2011 einen Wanderungsgewinn von 6.273 Personen. In fast allen niederbayerischen Teilregionen gab es mehr Zu- als Fortzüge. Das Bevölkerungswachstum basiert schon seit mehreren Jahren auf der Zuwanderung, da die Zahl der Geburten seit geraumer Zeit geringer ist als die der Sterbefälle. Dies traf auch im vergangenen Jahr auf alle niederbayerischen Landkreise und kreisfreie Städte zu.

„Ein Erfolgsgeheimnis Niederbayern liegt sicherlich in seiner Wirtschaftsstruktur. Ein Verbund aus technologisch hochrangigen Produzenten, Zulieferbetrieben, Dienstleistern und Händler sowie Hochschulen und Technologiezentren macht die Region zum Problemlöser und garantiert die marktgerechte Umsetzung neuer Verfahren und Produkte“, stellt IHK-Präsident Dr. Josef Dachs fest. „Mit diesem starken Netzwerk können die Unternehmen auch international punkten.“

„Die rund 21.000 Handwerksbetriebe in Niederbayern erwirtschaften mehr als doppelt so viel Umsatz als im bayernweiten Vergleich und bilden somit das Rückgrat der ansässigen Wirtschaft. Ein Fünftel des Gesamtumsatzes in Niederbayern wird von unseren Handwerkern generiert“, erklärt Franz Prebeck, Präsident der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz, Regierungspräsident Heinz Grunwald freut sich: „Die positive wirtschaftliche Entwicklung belegt: Niederbayern schafft Zukunft.“

Das Datenhandbuch ist zum Download unter www.ihk-niederbayern.de, www.hwkno.de, www.regierung.niederbayern.bayern.de abrufbar.

Gedruckte Exemplare können bestellt werden bei Claudia Schreiner, schreiner.claudia@passau.ihk.de, Tel. 0851 507-204; Nicole Höcherl, nicole.hoecherl@hwkno.de, Tel. 0941 7965-212; Kristof Hofmeister, kristof.hofmeister@reg-nb.bayern.de, Tel. 0871 808-1813; Anette Kliebenstein, info@niederbayern.de, Tel. 0871 808-1815.

36. Christkindlansingen

am 23. Dezember ab 19.30 Uhr im „Dom des Rottals“ in Fürstzell

Die Veranstaltung hat Tradition, der Veranstaltungsort ebenso: In der Klosterkirche Fürstzell findet wieder das Christkindlansingen statt. Moderiert von Kreisheimatpfleger Helmut Rühl singen und musizieren folgende Gruppen: Aushamer Vieregsang, Frauenvieregsang Pomp-A-Dur, Dommelstadler Stubenmusi, Hamerschmid Musik, Kellberger Trachtenmuse (Gewinner Jugendfink 2012), Harfen trio der Kreismusikschule, gemischter Chor

Liederkranz Dreiburgenland, Ruhstorfer Bläser. Orgel: Walter Heimerl, Fürstzell. Programmgestaltung Toni Daumerlang, Pocking. Organisation Ernst Raith, Kulturreferat Landratsamt.

Der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden werden erbeten. Diese werden wieder für soziale Zwecke zur Verfügung gestellt. Für die Spende erhalten die Besucher eine kleine Kerze, die sie zum abschließenden „O Du fröhliche“ entzünden sollen.

Jahresrückblick 2012 des Landrats im Internet

Traditionell gibt der Landrat im Rahmen der letzten Sitzung des Kreistages einen Rückblick auf die Kreispolitik des abgelaufenen Jahres. Die wesentlichen Entscheidungen des Kreistages und seiner Ausschüsse werden dabei ebenso in Erinnerung gerufen, wie wichtige Ereignisse und Veranstaltungen aus der Sicht des Landkreises.

Der Jahresrückblick 2012, den Landrat Franz Meyer dem Kreistag vorgelegt hat, kann ab sofort auf den Internetseiten des Landkreises Passau abgerufen werden.

Unter der Adresse www.landkreis-passau.de kommt man auf die Startseite der Homepage und dort ist der Jahresrückblick des Landrates hinterlegt und abrufbar.

Schauplätze: Rathausplatz und Domplatz

Neujahrsanblasen und -anschießen in Passau

Traditionell geben schon am Hl. Abend um ca. 23 Uhr – nach der Christmette im Dom – die Bläser der Städt. Musikschule ein Konzert vom Rathaus aus.

Das neue Jahr in Passau von Musikern, Böllerschützen und Politikern begrüßt wird, hat schon Tradition. So finden auch am 1. Januar 2013 auf Plätzen der Stadt zwei Neujahrsevents statt, die als Attraktion gerne von Einwohnern und Gästen erlebt werden.

Beginn ist um 11.00 Uhr am Rathausplatz, wenn die Bläser der Musikschule Hals nach der Messe im Dom hoch oben vom Rathaus aus das neue Jahr anblasen. Das Bläuserspektakel dauert ca. 20 Minuten. Dann können die Zuschauer und Zu-

hörer vom Rathausplatz den kurzen Weg zum Domplatz gehen.

Am Domplatz lässt es Landrat Franz Meyer krachen. Einer bereits lang bestehenden Tradition seiner Amtsvorgänger folgend, wird auch Landrat Franz Meyer zum Start in das neue Jahr wieder die Böller am Domplatz krachen lassen. Zahlreiche Böllerschützenvereine aus dem gesamten Landkreis folgen dabei seiner Einladung und schießen gegen 12.30 Uhr mittags ihren Salut in den Himmel. Die Knapenkapelle Kropfmühl umrahmt dieses sehens- und hörensvalue Spektakel musikalisch. Dazu ist die Bevölkerung ebenso herzlich eingeladen wie die im Passauer Land weilenden Gäste.

Wiener Ball

Das perfekte WEIHNACHTSGESCHENK!! Karten für den Wiener Ball in Passau

GLAMOUR IM DREIERTAKT

Einmal im Jahr verwandelt sich die Dreiländerhalle in einen prunkvollen Ballsaal mit funkelnden Kronleuchtern, mit Live-Musik auf Top-Niveau, exquisiter Küche und faszinierenden Showeinlagen. So auch am 26. Januar 2013, dann heißt es in der Passauer Dreiländerhalle wieder „Alles Walzer“.

Der Wiener Ball ist zum einen ein gesellschaftliches Ereignis, vor allem aber ist er eine weitaus einmalige Gelegenheit, zu erstklassiger Orchestermusik seine Tanzkünste zu erproben.

Vor mittlerweile acht Jahren fand der Wiener Ball zum ersten Mal in Passau statt, seitdem hat er sich erfolgreich etabliert und ist als renommierter Treffpunkt zwischen Kultur, Politik und Wirtschaft auch eine gefragte Präsentationsfläche wichtiger gesellschaftlicher Akteure.

Der Wiener Ball 2013 steht frei nach der beliebten Operette von Franz Lehár unter dem Motto „Die lustige Witwe“.

Unter der künstlerischen Gesamtleitung von Generalmusikdirektor Basil Coleman sorgt das Euregio Symphonieorchester für klassische Walzerlänge und das Tanzorchester Linz AG bringt musikalische Abwechslung in den Ballsaal. Bereichert wird der Abend durch Einlagen des Landestheaters Niederbayern, der Ballettschule Irina Nilova und der Tanzschule Some Simple Steps.

Karten erhältlich bei:

- Allen Geschäftsstellen der Passauer Neuen Presse
- Passauer Woche Tel. 0851-50 14
- Tanzschule Some Simple Steps Tel. 0851-96 63 444
- Wiener Ball Ticket Tel. 01522-7566 802
- Balkarten in Österreich Tel. 0043-7713 20750
- Infos unter: www.wiener-ball.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

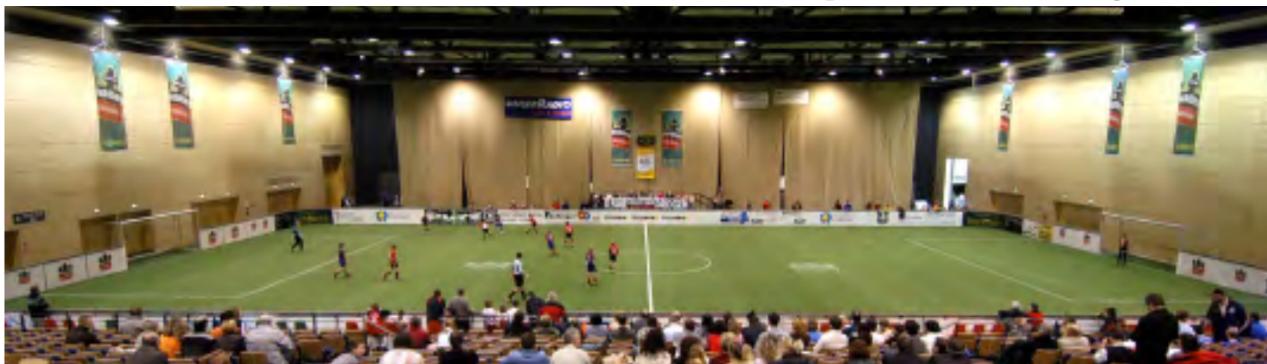
IHK Niederbayern Akademie

Unser neues Weiterbildungsprogramm für 2013 ist da!

Kostenlose Anforderung unter

www.ihk-niederbayern.de/bestellung oder 0851 507-142.

14. Sonnenland-Cup 2013
2. – 6. Januar: 14. Internat. Hallenfußballturnier für Junioren
9. Cup der Brauerei Hacklberg
5. Januar: 1. Hallenfußballturnier für Herren + 9. Cup der Brauerei Hacklberg der Herren



Die Dreiländerhalle in Passau-Kohlbruck ist jährlich Austragungsort der großen internationalen Hallenfußballturniere.



Erstmals spielen in Passau die Junioren von Red Bull Salzburg (Österreich).

Die SpVgg Hacklberg veranstaltet vom 2. – 6. Januar 2013 in der Dreiländerhalle in Passau-Kohlbruck auf DLW-Kunstrasen das 14. Int. Hallenfußballturnier für Junioren um den Sonnenland-Cup der Brauerei Hacklberg. Das Turnier steht wiederum unter dem Motto „Jugendsport statt Drogen“.

Die bereits im Januar 2012 aufgenommenen Planungen sind abgeschlossen. 88 Mannschaften aus 52 Vereinen mit insgesamt etwa 1000 Jugendfußballern im Alter von 6 – 19 Jahren werden teilnehmen. Sie kommen aus Österreich, Ungarn, der Schweiz, den Niederlanden, Deutschland und erstmals Dänemark.

Für Fortuna Düsseldorf, VfL Wolfsburg, HB Køge A/S, Brøndby IF Kopenhagen (beide Dänemark), Grasshoppers Zürich (Schweiz), Red Bull Salzburg (Österreich), SV Weingarten, TSV Grafenau, TSV Bad Endorf, DJK Jägerwirth, DJK SV Altdorf und DJK SV Hartkirchen ist es die erste Teilnahme am Sonnenland-Cup. Selbstverständlich auch wieder dabei sind der VfB Stuttgart, SK Rapid Wien (Österreich), 1. FC Nürnberg, Freiburger SC (Sieger C-Junioren 2012), Karlsruher SC, 1. FC Kaiserslautern, die SpVgg Greuther Fürth, Stuttgarter Kickers, SV Wacker Burghausen (Sieger D-Junioren 2012), SSV Jahn Regensburg, SBV Excelsior Rotterdam (Niederlande) und erstmals seit 2000 wieder der GAK Graz. Unsere ungarische Partnerstadt Veszprém ist mit zwei Mannschaften vertreten. Ihren Titel verteidigen wollen natürlich auch die Sieger beim Sonnenland-Cup 2012, nämlich die SpVgg Ruhmannsfelden (A-Junioren), Veszprémi FC USE (B-Junioren), SV Wacker Burghausen (D-Junioren), der SC Fürstfeldbruck (E-Junioren) und DJK Sonnen (F-Junioren). Komplettiert wird das Teilnehmerfeld durch zahlreiche bayerische Mannschaften, vornehmlich aus der Stadt und dem Landkreis Passau. Zu ihnen gehören beispielsweise der TSV

Waldkirchen, 1. FC Passau, SV Schalding-Heining, FC Vilshofen, SV Röhrnbach, SV Garham, ASV Ortenburg, SV Aicha v. Wald, FC Dingolfing, die SpVgg Grün-Weiß Deggendorf, SpVgg Landshut, JFG Unterer Donauwald, JFG Kinsackkickers, der FC Aunkirchen, TSV Regen, SV Union Esternberg (Österreich), und selbstverständlich die SpVgg Hacklberg und JFG Passau Donaualt 09.

Am 5. Januar 2013 findet des Weiteren ab 12.30 Uhr das 1. Hallenfußballturnier der Herren um den Urhell-Cup der Brauerei Hacklberg in der Dreiländerhalle statt. Teilnehmer dieses neuen Turniers sind vornehmlich Kreis- und A-Klassen-Mannschaften aus der Stadt und der näheren Umgebung von Passau, und zwar der SC Batavia Passau, FC Ruderting, SV Prag, die DJK Straßkirchen, DJK SV Kellberg, DJK Passau-West, DJK Eintracht Patriching und die SpVgg Hacklberg.

Der 9. Cup der Brauerei Hacklberg der Herren wird dann am 05. Januar 2013 ab 17.30 Uhr wieder mit 8 Mannschaften, die in zwei Vierergruppen eingeteilt sind, ausgespielt. Teilnehmer sind der SV Schalding-Heining, TSV Waldkirchen, 1. FC Passau, TSV Bogen, 1. FC Veszprém (Ungarn), die SpVgg Grün-Weiß Deggendorf, der FC Salzweg sowie die SpVgg Hacklberg. Der Cup der Brauerei Hacklberg sowie der neue Urhell-Cup der Brauerei Hacklberg werden ebenso wie der Sonnenland-Cup von der Brauerei Hacklberg gefördert.

Weitere Infos: www.spvgg-hacklberg.de

Pfandleihanstalt



FAMILIENFERIEN – Urlaub mit Kindern in Ostbayern
Traumurlaub für Groß und Klein – das Familienjournal 2013 ist da

Regensburg (tvo). Im Familienparadies Ostbayern gibt es alle Zutaten für einen erholsamen gemeinsamen Urlaub, natürlich auch mit den Großeltern. Familienfreundliche Gastgeber und vielfältige Freizeitideen finden sich im neuen Familienjournal 2013, das ab sofort kostenlos beim Tourismusverband Ostbayern e.V., Im Gewerbepark D 04, 93059 Regensburg, Telefon 0941/58539-0, Fax 0941/58539-39, info@ostbayern-tourismus.de, www.ostbayern-tourismus.de erhältlich ist.

Jeder der fünf Urlaubsregionen Ostbayerns hat ihren ganz besonderen Flair, jede ihre Besonderheiten für einen gelungenen Urlaub. Präsentiert sich der Bayerische Wald mit dem Nationalpark als Traumziel für alle, die Natur hautnah erleben und dem „wildem Wald“ ganz nahe kommen wollen, zieht das Bayerische Golf- und Thermenland mit seinen Heil- und Erlebnisbädern, vielen Flüssen und der bäuerlichen Kulturlandschaft vor allem Wasserratten, Rad- und Landtouristen an. Entdeckerfreudige Familien dürfen sich im Oberpfälzer Wald auf sagenumwobene Burgen freuen. Außerdem lässt es sich im „Land der tausend Teiche“ prima radeln, Kanu fahren, baden oder auf Fischfang gehen. Daneben gibt es spannende Ausflugsziele wie das Geo-Zentrum Windischeschenbach mit dem tiefsten Bohrloch der Erde. Spezialität des Bayerischen Jura sind Tropfsteinhöhlen, die neben beeindruckenden Felsformationen und Naturdenk-



Familienferien in Ostbayern – ein Erlebnis für Jung und Alt. Foto: Andreas Hub

mälern wie dem Donaudurchbruch davon Zeugnis ablegen, dass einst ein riesiges Meer die Landschaft bedeckte. Im Archäologiepark Altmühltal kommt man der spannenden Geschichte des Bayerischen Jura auf die Spur, nicht weniger Spaß bereitet eine Schifffahrt auf der Altmühl oder der Donau.

Jede Familie nach ihrer Façon – das gilt auch fürs Urlaubsquartier. Ein Hotel mit hohem Unterhaltungswert für Groß und Klein sowie ökologischem Anspruch ist das erste Baby und Kinder Bio Resort Ulrichshof in Zettisch im Bayerischen Wald. Tierisch viel Abwechslung bieten auch die ostbayerischen Baby- und Kin-

derbauernhöfe. Hier wie dort ist man von Wickeltisch bis Spielscheune bestens auf Familien mit Kindern eingestellt, die Kleinen werden liebevoll betreut und haben viel Spaß beim Traktorfahren, Brotbacken oder Pfeiferl-Schnitzen. Zum Stadtluft schnuppern und Kultur erleben geht's dann in eine der ostbayerischen Städte. Ob Museum oder Stadtführung, Kindern erleben auch in der Stadt viele Überraschungen wie beim Goldwaschen in Landshut oder im Tierpark in Straubing. Weiterführende Informationen im Internet unter: www.babybauernhoefe.de und www.familien-urlaub-auf-dem-bauernhof.de.

Stadtführung mal anders: Passauer Originale hautnah erleben

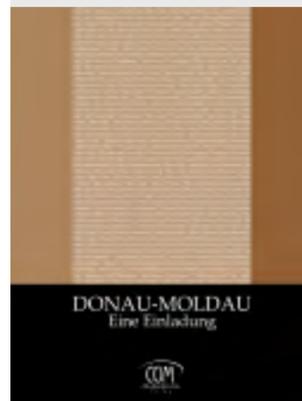
Passau (tvo). Wer mit dem Passauer „Stadtfuchs“ unterwegs ist, erlebt die Drei-Flüsse-Stadt aus vielfältiger Perspektive. Anders als bei einer herkömmlichen Stadtführung begegnet man der Vergangenheit dabei nicht nur in Form alter Gebäude und steinerne Zeitzegen, sondern auch in der Person von Passauer Originalen. Ausgestattet mit einem markierten Stadtplan und einer kommentierten Routenbeschreibung geht der Besucher selbstständig auf Entdecker-Tour. An verschiedenen Stationen laufen ihm dabei historische Figuren wie der Stadtsoldat, der Pestarzt, der Hofmarschall Graf Arco oder

Schwester Renata, die Hüterin des Gisela-Grabes, über den Weg. Mit ihnen begibt man sich auf eine spannende Zeitreise. Wer möchte, kann unterwegs einen Absteher in den Passauer Dom unternehmen und einen Besuch beim Bildhauer oder im Atelier einer Hut- und Performance-Künstlerin integrieren. Gegen Aufpreis lassen sich auch die kulinarischen „Originale“ der Stadt wie Mozart-Dukaten, Goldhauben-Pralinen oder Tölpelgebäck entdecken. Info: Stadtfuchs Passau, Lindenthal 46 c, 94032 Passau, Telefon 0851/45892, dialog@stadtfuchs-passau.de, www.stadtfuchs-passau.de.



72 Seiten familiengerichte Angebote für jede Jahreszeit in Ostbayern

Neuerscheinung im COM-Verlag



DONAU-MOLDAU Eine Einladung

Willkommen an Donau und Moldau, willkommen in Niederbayern, Oberösterreich, West- und Südböhmen. Das hochwertig aufgemachte Buch präsentiert einen alten Kulturraum, zeigt seine Charakteristiken und Besonderheiten und wagt vor dem Hintergrund des Vergangenen und der Gegenwart einen Ausblick auf die Europaregion „Donau – Moldau“ der Zukunft. Thematisch gegliedert lädt der großformatige Band ein, die Seiten zu wechseln, Neues kennenzulernen, Bekanntes zu vertiefen und die gemeinsame Geschichte weiter zu leben. Ein ausführlicher Anhang mit Übersichtskarte und Kontaktadressen weist den Weg.

Format: 22,5 x 29,5 cm
Umfang: 176 Seiten,
zahlreiche Abbildungen
Text dt. / engl.
Verarbeitung: Pappband mit
Schutzumschlag, Fadenheftung,
einzeln in Folie verpackt
Verkaufspreis: € 29,80
Erschienen: November 2012
ISBN: 3-933815-40-1
978-3-933815-40-8

COM Verlag
Rehschall 222a
D-94081 Fürstzell
Tel. +49(0)8502/917710
Fax +49(0)8502/917711
E-Mail: info@com-pr.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

Neuerscheinung im Wartberg-Verlag



Aus dem Schatz des Passauer Stadtfuchs Matthias Koopmann
Ausflüge in die Vergangenheit - Passauer Geschichte(n)

„Ausflüge machen dann Spaß, wenn man etwas Überraschendes entdecken oder wenn man etwas Altes in ganz neuem Licht erblicken kann.“ Das weiß Stadtfuchs Matthias Koopmann. Er lädt die Leser in die Passauer Historie ein (...) Der Stadtfuchs hat Essays veröffentlicht, die er in einem Stadtmagazin von 2009-2012 gestreut hat. Diese bieten in der Tat so manche Überraschung. Wer heute an Passau und die Wallfahrt denkt, dem kommt natürlich sofort „Mariahilf“ in den Sinn (...) Koopmann stellt jedoch eine ganz andere, heute so gut wie vergessene Wallfahrt vor: die zur Schutzmantelmadonna, einer überlebensgroßen Holzfigur im Kloster Niedernburg (...) Ein besonders genüssliches Kapitel nennt er „Kaffee ist was für Kavaliere“. Er erzählt eine kleine Geschichte der Kaffees, beginnend mit dem Italiener Johann Tonaca und endend mit dem Flair von „Stadt Wien“ und „Wittelsbach“, der mit dem zweiten Weltkrieg unterging. Ein Buch zum Schmökern und Entdecken! (Passauer Neue Presse 20.11.2012 - Dr. E. Rabenstein)

Wartberg-Verlag 2012 - 63 Seiten mit zahlreichen Abbildungen - 12,90 Euro

Festspiele Europäische Wochen: Der EW-Programmflyer 2013 ist da!

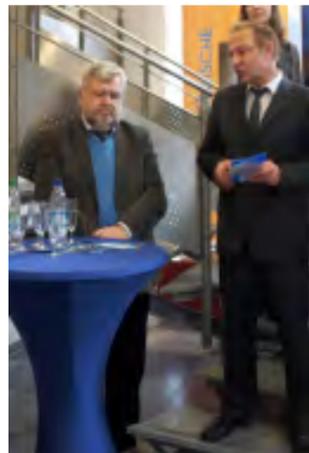
Die Europäischen Wochen Passau mit Intendant Peter Baumgardt und Vorstandsvorsitzendem Willi Schmöller an der Spitze haben in einem Pressegespräch erste Details zu den 61. Festspielen vom 28. Juni bis 28. Juli 2013 bekannt gegeben. Vorgestellt wurde ein Flyer mit dreizehn EW-Programmhöhepunkten und das neue Festspiel-Motto. Der Vorverkauf für die dreizehn Programmhöhepunkte läuft bereits. Außer in der Kartenzentrale läuft der Vorverkauf wieder über die bekannten Vorverkaufsstellen in den Festspielorten und über die Homepage www.ew-passau.de. Das Programm mit allen Veranstaltungen der 61. Europäischen Wochen wird Mitte März erscheinen.

„Während der Jubiläumsfestspiele haben wir unser Publikum AN DIE SCHÖNE BLAUE DONAU eingeladen, 2013 gehen wir ZWISCHEN DEN HORIZONTEN auf Reisen“, verriet Peter Baumgardt bei dem Pressegespräch das neue EW-Motto. „Wir wollen uns dabei der verblüffenden Vielfalt der unterschiedlichen Donauwelten annähern, zusammen mit unserem Publikum den musikalischen Schatz

dieser einmaligen Region heben“, so der Intendant weiter. Denn zu entdecken gäbe es viel: Klassik, Volksgut, Folklore, Klezmer, Zigeuner-Jazz, Balkan-Brass oder Ethno-Pop – all diese unterschiedlichen musikalischen Welten treffen im Donauraum aufeinander und alle werde man im nächsten Sommer bei den Europäischen Wochen zu hören bekommen, sagte Baumgardt. Es gäbe 2013 in den dreißig EW-Spielorten in Ostbayern, Böhmen und Oberösterreich ein Wiedersehen mit bekannten Künstlern und Ensembles sowie die Chance, Menschen (neu) zu entdecken.

„Welten treffen, Menschen entdecken“ – so lautet auch im zweiten Jahr der Intendanz von Peter Baumgardt das übergreifende Motto der Europäischen Wochen. Das EW-Team betonte, wie wichtig es ihm sei, dass dieses Motto nicht bloß ein nettes Wortspiel bleibe, sondern sich immer mehr mit Leben fülle. „Wir wollen ein Festival sein, das fest in seiner Stadt, seiner Region verankert ist. Aus diesem Grund wird es auch 2013 wieder ein kostenloses ‚Fest für alle‘ auf dem Passauer Residenzplatz geben“, erklärte Peter Baumgardt.

Neben spannenden Newcomern und weniger bekannten Talenten, werden auch wieder international renommierte Künstler bei den Europäischen Wochen 2013 zu Gast sein. Die Menschen in der Dreiländerregion dürfen sich unter anderem auf folgende Höhepunkte des 61. Festspielprogramms freuen: Auf die „artists in residence“, den Cellisten David Geringas und die Brüner Philharmoniker, auf die Grande Dame der Klarinette Sabine Meyer, den bulgarischen Weltstar Vesselina Kasarova, den Ausnahmemusiker Mischa Maisky, den Grenzgänger am Akkordeon Martin Lubenov, die



Vorstandsvorsitzender Willi Schmöller (l.) und Intendant Peter Baumgardt präsentieren den Programmflyer für die Festspiele 2013. Foto: EW

Münchner Philharmoniker und auf Klaus Maria Brandauer, der im Museumsdorf Tittling 2012 mit seinem „Sommernachtstraum“ für eine EW-Sternstunde gesorgt hatte.

„Wir sind stolz, derart außergewöhnliche Künstler bei den Europäischen Wochen präsentieren zu können. Ich denke auch, dass ganz spannende Neuentdeckungen für unser Publikum dabei sein werden. Zum Beispiel der bulgarische Akkordeonist Martin Lubenov, der als einer der bedeutendsten Roma-Musiker unserer Zeit gilt und die Musik aus Ost und West auf einmalige Art und Weise verbindet“, sagte Peter Baumgardt, der auch gleich Neugier auf den März machte, wenn dann das Programmbuch mit allen EW-Veranstaltungen erscheinen wird: „Da wird noch die ein oder andere besondere Überraschung dabei sein.“

Öfter mal was Neues!

Unter dieser Devise startete TRP1 am 4. Dezember eine neue Programmpflicht. Die Aktualität des Programms steht dabei im Mittelpunkt. Ziel des regionalen Fernsehsenders ist es, seinen Zuschauern noch mehr Nachrichten und Beiträge aus Niederbayern anbieten zu können. Künftig erfahren die Zuschauer immer zur vollen Stunde und um Halb in der Region passiert. Wer TRP1 im Kabel empfangt sieht die Nachrichten des Tages um 18 Uhr. Danach folgt das 15 minütige „Aktuelle Magazin“ in dem wir gewohnt programmliche Schwerpunkte, wie Sport, Szene, Kultur und Kirche oder Wirtschaft die Inhalte bestimmen. Die halbstündige Sendung ist um 18 Uhr auch auf dem digitalen und analogen Kanal von RTL zu empfangen. Nach den Nachrichten um Halb folgt ein aktuelles Magazin. Am Mittwoch und Freitag wird auf diesem Programmplatz auch Treffpunkt Degenhart ausgestrahlt.

Ein eigener Satellit für Niederbayern.

Für die Satellitenzuseher von TRP1 verbessert sich mit einem eigenen 24 stündigen Satellitenkanal den der Regionalsender zusammen mit Donau TV und RFL nutzt vor allem die Empfangbarkeit des Programmbereichs. Der Kanalname lautet: „Niederbayern“. Über Satellit sind die TRP1 Nachrichten der Region ab 18:30 Uhr zu sehen. Weitere Sendezeiten am Abend sind 20 Uhr, 21:30 Uhr und 23 Uhr. Alle 90 Minuten rund um die Uhr, also 16 mal am Tag wird das TRP1 Programm gesendet. Bereits jetzt können Satellitenzuseher den Suchlauf auf ihrem Empfangsgerät starten und den neuen Sendeplatz speichern. Technische Informationen dazu findet man auf der Webseite von TRP1.



Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de



Das Denkmal für Ignaz von Rudhart an der Passauer Innpromenade gegenüber dem Stadttheater - gestiftet von seinen Verehrern. Er war unter König Ludwig I. bis 1836 Regierungspräsident des Unter-Donaukreises in Passau, bis ihn König Otto nach Griechenland rief. Fotos: Werner Vierlinger

1836 wurde er in Griechenland unter dem Witeltsbacher König Otto I. Ministerpräsident. Er gründete die Universität Athen und setzte sich für die Rettung der altgriechischen Kunstschätze ein.



24. Februar 2013: Weltgästeführertag Menschen und Märkte

Auf den Spuren fast vergessener Passauer Persönlichkeiten.

Zum Weltgästeführertag 2013 planen die Passauer Stadtführer wieder Sonderführungen für alle, die mehr wissen wollen über die Geschichte der Dreiflüssestadt.

Das diesjährige Motto „Menschen und Märkte“, bietet eine schier unerschöpfliche Fülle von Themen und Möglichkeiten, auch die eher unbekanntesten Seiten der Stadt näher zu beleuchten und längst verwischte Spuren wieder aufzudecken.

So wird gleich zu Beginn der Tour im Schatten der Pfarrkirche St. Paul das aufregende Leben und das tragische Ende des Aufwärtlers Andreas Haller erzählt. Wenige Schritte danach, am Rin-

dermarkt, folgt Wissenswertes über das „Kanzler-Haus“. Eine Gedenktafel in der Robtränke erzählt vom Tod tapferer Feuerwehrleute in den letzten Kriegstagen und wieder eine Station weiter erfahren Sie wie der Stiftswein in die Hl. Geist Schänke kam. Schlusspunkt der Tour ist das Ignaz von Rudhart Denkmal an der Innpromenade, an dem viele meist achtlos vorübergehen, ohne zu wissen, dass dieser Mann, sozusagen im Auftrag der Wittelsbacher Majestäten, einst das Amt des Ministerpräsidenten von Griechenland übernahm. Was von Rudhart mit Passau zu tun hat, das erfahren die Teilnehmer der Sonderführungen am 24. Februar 2013.

Treffpunkt für alle, die neugierig auf alte Geschichten und alte Geschichte sind, ist die Terrasse hinter dem Paulusbogen zwischen dem Hotel König und dem Hotel am Paulusbogen.

Am 24. Februar 2013 findet der Weltgästeführertag statt.

Erster Termin am Vormittag ist um 10.30 Uhr, es folgen weitere Führungen um 10.50 Uhr, 11.10 Uhr und 11.30 Uhr. Die Nachmittagsführungen beginnen um 14.00 Uhr, weitere Termine sind um 14.20 Uhr, 14.40 Uhr und um 15.00 Uhr.

Innstadt ist Faschingshochburg

Rosenmontag und Faschingsdienstag lassen es die Innstädter krachen.

Am 11.11. haben die Innstädter Ihren Fasching schon in der Scheune am Severinstor eingelaute. Die letzten närrischen Tage werden natürlich ganz groß gefeiert.

Am Rosenmontag startet um 17 Uhr der Faschingsfetz auf dem Innstädter Kirchenplatz. Die fetzige schmissige Gugga „Flegga-Zoddler“ aus Horb-Dittingen macht den Platz zur Faschingspartymeile.

Am Faschingsdienstag schlängelt sich ab 13.13 Uhr der 26. Gaudiwurm unter dem Motto „Jetzt schlägts 13. Alles geht unter, wir nicht!“ durch die Passauer Innstadt. Bei der anschließenden Platzgaudi auf dem Kirchenplatz geht's weiter mit Musik und Tralala. Für Stimmung und das leibliche Wohl ist gesorgt. Alle Faschingsfans von nah und fern sind herzlich willkommen

Jugend musiziert Regionalwettbewerb in Passau

Der Regionalwettbewerb 2012/2013 in Passau findet am Samstag und Sonntag 2./3. Februar 2013 im Gymnasium Leopoldinum und in der Städt. Musikschule Passau statt.

Im Februar Innstadt-Starkbierspektakel

Das wird wieder ein Fest für die Starkbierfreunde. Von 21. bis 23. Februar und am 1. und 2. März in der X-Pointhalle in Passau.

Volles Programm unter dem Motto: „Hasenschwingerl und Freunde“. Dabei darf Vertriebschef Friedrich Feldmeier (l.) von der Innstadtbrauerei den Kabarettisten Wolfgang Krebs begrüßen, weiters Helmut Schleich (2.v.l.) ganz Firstladylike und Manfred Kempinger (3.v.l.) als Peter Hasenschwingerl. Karten und das gute Bier gibt's von der Innstadt-Brauerei. Ticket-Hotline 0851/5015350.



Ausstellungen

Museum Moderner Kunst - Stiftung Wörten - Passau www.mmk-passau.de

20. Oktober bis 13. Januar 2013
Revolution in der Kunst
Russische Avantgarde um 1920



8. Dezember 2012 bis 17. März 2013
Korrespondenzen II - Die Künstler der Donau-Wald-Gruppe



Kunstverein Passau
St.-Anna-Kapelle
www.kunstverein-passau.de

11. Januar - 3. Februar 2013
STADT UND LAND
Sandra Huber - Malerei



Michaela und Florian Geissler - Keramik



Alle Angaben ohne Gewähr – Für falsche, ausgefallene oder verschobene Termine wird keine Haftung übernommen.

IceGate www.black-hawks-online.de
EISHOCKEY OBERLIGA HAUPTTRUNDE 2012/2013
 So. 13.01. 18.30 Uhr EHF PA Black Hawks - EV Bruckberg
 So. 27.01. 18.30 Uhr EHF PA Black Hawks - EC Pfaffenhofen 1b
 So. 03.02. 18.30 Uhr EHF PA Black Hawks - Luchse München
 So. 24.02. 18.30 Uhr EHF PA Black Hawks - Wanderers Germering 1b

Zirkuszelt im Messepark
 25.12.12-31.12.12 **11. Passauer Weihnachtscircus** tägl. 15 + 19 Uhr
 02.01.13-06.01.13 **11. Passauer Weihnachtscircus** tägl. 15 + 19 Uhr

Sonstige Veranstaltungen in PA

Tägl. 10.30+14+19.25 Uhr **Glockenspiel am Rathausurm**
 Samstags 15.30 Uhr **Großes Glockenspielkonzert am Rathausurm**
 Di. 01.01. 17.00 Uhr **instrumental total Neujahrskonzert der Stadt Passau**
 VO: Rathausäle
 Mo. 07.01. 17.00 Uhr **Von der Einbahnstraße zum Netzwerk: Wie sich Öffentlichkeit u. Journalismus im Internet wandeln**
 VO: UNI, Hs 13
 Mo. 07.01. 18.45 Uhr **Sprachverfall oder Cyberkreativität: Wie verändert das Internet unsere Art miteinander zu kommunizieren?**
 VO: UNI, Hs 13
 Do. 10.01. 19.00 Uhr **Tee & Schokolade** VO: Filiale Donaupassage, PA
 VA/InfoAnmeldung Seminare@simon-passau.de
 Fr. 11.01. 18.00 Uhr **Schokoladenseminar** Lassen Sie sich von Chocolatier und Konditormeister Frank Simon entführen in die Welt der Schokolade. Wissenswertes, geschmackliche Unterschiede hochwertiger Kuvertüre und eine Genussbox erfüllen Ihre Schokoladenträume. VO: IBB Hotel, PA, VA/InfoAnmeldung Seminare@simon-passau.de
 Sa. 12.01. 19.00 Uhr **5. Passauer Konzertwinter** VO: Redoute
 Sa. 12.01. 17.00 Uhr **Krippenausstellung**
 VO: Prunkräume der Fürstbischöflichen Residenz
 Sa. 12.01. 18.00 Uhr **Bier & Schokolade** VO: IBB Hotel, PA
 VA/InfoAnmeldung Seminare@simon-passau.de
 Sa. 12.01. 08.00 Uhr **Passauer Flohmarkthalle** mit KFZ-Markt
 So. 13.01. 10.00 Uhr **Honeymoon-Hochzeitsmesse** Fürstenbau der Brauerei Hacklberg
 Mo. 14.01. 17.00 Uhr **Digitale Kreativität u. politische Online-Mobilisierung**
 Ringvorlesung, VO: UNI, R.017
 Fr. 18.01. 19.00 Uhr **Wein & Schokolade** VO: Filiale Donaupassage, PA
 VA/InfoAnmeldung Seminare@simon-passau.de
 Fr. 18.01. 18.00 Uhr **Whisky & Schokolade** VO: IBB Hotel, PA
 VA/InfoAnmeldung Seminare@simon-passau.de
 Fr. 18.01. 18.00 Uhr **Käse & Schokolade** VO: Hofkäserei Haindl
 Familie Huber, Fürstentzell
 VA/InfoAnmeldung Seminare@simon-passau.de
 Sa. 19.01. 08.00 Uhr **Passauer Flohmarkthalle** mit KFZ-Markt
 Sa. 26.01. 08.00 Uhr **Passauer Flohmarkthalle** mit KFZ-Markt
 Sa. 26.01. 20.00 Uhr **Landluft - Wirtshaus**
 Bayerische Mundartlieder Gasthaus Vogl, Ries
 Sa. 26.01. 20.00 Uhr **Die fabelhafte Welt des TV Passau** VO: Jahnturnhalle,
 VVK: TV Passau 0049(0)851/33139
 So. 27.01. 14.00 Uhr **Neujahrsempfang der CSU mit Ministerpräsident Horst Seehofer**, Landwirtschaftliches Bildungszentrum
 „35 Jahre Passauer Studentenor“ VO: Pfarrkirche St. Peter
 Mo. 28.01. 20.00 Uhr **Semesterkonzert des Passauer Studentenchors**
 „35 Jahre Passauer Studentenor“ VO: Pfarrkirche St. Peter
 Fr. 01.02. 17.00 Uhr **Kaffee & Schokolade** VO: IBB Hotel, PA
 VA/InfoAnmeldung Seminare@simon-passau.de
 Sa. 02.02. 12.00 Uhr **Pralinenseminar Hobby** Feine Pralinen herzustellen ist eine unserer großen Leidenschaften. Hier lernen Sie, diese kleinen, köstlichen Kunstwerke auch zu Hause herzustellen. VO: IBB Hotel, PA
 VA/InfoAnmeldung Seminare@simon-passau.de
 Sa. 02.02. 08.00 Uhr **Passauer Flohmarkthalle** mit KFZ-Markt
 So. 03.02. 12.00 Uhr **Tortenseminar** VO: IBB Hotel, PA
 VA/InfoAnmeldung Seminare@simon-passau.de
 So. 03.02. 17.00 Uhr **Passauer Konzertwinter** VO: Pfarrkirche St. Peter
 Sa. 09.02. 08.00 Uhr **Passauer Flohmarkthalle** mit KFZ-Markt
 Mo. 11.02. 17.00 Uhr **Letz Fetz am Rosenmontag**, Kirchenplatz Innstadt
 Di. 12.02. 13.10 Uhr **Großer Gaudiwurm**, „Jetzt schlägts 13“ Innstadt
 Do. 21.02. 20.00 Uhr **Lesung mit Prof. Dr. Hans Maier**
 Böse Jahre, gute Jahre, VA: Buchhandlung Rupprecht
 Fr. 22.02. 19.30 Uhr **Passauer Saiten, Eröffnungskonzert**, Kloster Niedernburg
 Sa. 23.02. 08.00 Uhr **Passauer Flohmarkthalle** mit KFZ-Markt
 Sa. 23.02. 20.00 Uhr **Karl Kobhammer & Hermann Hausner** mit „Er & 1“
 und die „Passauer Saudirndln“, GH Zum Streiblwirt
 So. 24.02. 17.00 Uhr **Instrumental total, J.S.Bach „Die Brandenburgischen“ II**,
 Auersperg Gymnasium Freudenhain
 So. 24.02. 20.00 Uhr **Bigger Bang**, Pure Musik mit Stimme und Tasten,
 Wirtshaus Altes Bräuhaus, bei der Hängebrücke
 Do. 28.02. 19.30 Uhr **Passauer Saiten**, Gismonti meets Download,
 Kloster Niedernburg

Jeden Samstag Handpuppentheater im „Königlichen Hoftheater Lumumba“
 Hoftheaterladen Passau, Steinweg 10, Tel. +49(0)851/9346139



Puppentheater-Aufführungen jeden Samstag 15.00 und 16.30 Uhr im Januar (alle ab 4 Jahre):
 05.01. **Kasperl, Seppel und der Flaschengeist**
 12.01. **Kasperl, Seppel und das Picknick im Schnee**
 19.01. **Kasperl, Seppel und das Picknick im Schnee**
 26.01. **Das Krokodil Berta und der Meisterdieb**
Sonderveranstaltung am Samstag, 12.1., 19.00 Uhr: **Der Teufel mit den drei goldenen Haaren**. Zauberschauspiel für Kinder ab 7 Jahren und Erwachsene. Eintritt jeweils 3.50 Euro.

Erlebnisbad peb Öffnungszeiten an den Feiertagen

Das Passauer Erlebnisbad 'peb' hat an den Feiertagen wie folgt geschlossen bzw. geöffnet:
24.12.2012 ganztägig geschlossen
25.12.2012 geöffnet ab 14:00 Uhr
31.12.2012 geöffnet bis 14:00 Uhr, letzter Einlass 13 Uhr
01.01.2013 geöffnet ab 14:00 Uhr
Am 6. Januar 2013 sind das Hallenbad und die Sauna zu den üblichen Zeiten geöffnet.
 In der Zeit der Weihnachtsferien vom 27. Dezember 2012 bis zum 6. Januar 2013 findet nur gemischte Sauna statt.

Offene Museen

■ **Oberhausmuseum Passau**, Veste Oberhaus, Tel. 0851/493350 Passau - Mythos & Geschichte, Passauer Porzellan, Historische Apotheke, Zunft und Handwerk, Feuerwehr- und Böhmerwaldmuseum. 25.12.-6.1.: **Weihnachtsöffnung mit Sonderführung durch Florian Lechner**. Info: www.oberhausmuseum.de
 ■ **Glasmuseum Passau im Wilden Mann**, Rathausplatz, Tel. 0851/35071, mit über 30.000 Exponaten des weltberühmten „Europäischen Glases“ von 1650 - 1950. Täglich 13 - 17 Uhr. Ganztägig geöffnet. www.glasmuseum.de

Passauer Stadtfuchs-Touren
 Matthias Koopmann Lindental 46c, 94032 Passau
 Prähistoriker / Telefon 08 51 / 4 58 92
 Kulturkurator stadtfuchspassau@aol.com
 Anmeldung erbeten! www.stadtfuchs-passau.de

Wichtig: Bitte melden Sie sich zu den Touren an !!

Mo, Mi, Fr - jeweils 14.00 Uhr + Sa 11.00 Uhr
Passaus Glanz & Elend - Passaus Altstadt - Kostüm-Theater-Tour mit Hofkanzler A. Renninger
 Treffpunkt: Rathausplatz am Rathausurm

Sie möchten die Bau- und Kunstdenkmäler der Region entdecken, gehen auch gerne ins Theater und ins Kabarett?

Dann machen Sie doch alles gleichzeitig und suchen eine Stadtfuchs-Tour.

Wir reden nicht nur von Erlebnissen, wir garantieren sie!!

..... weitere Termine sind auf der Home-Page: www.stadtfuchs-passau.de zu ersehen.

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

Passauer Domorgel im Hohen Dom St. Stephan zu Passau

Gottesdienstzeiten im Hohen Dom zu Passau:
Werktags 07.30 Uhr **Heilige Messe**, (in der Andreaskapelle)
 09.00 Uhr **Heilige Messe** (in der Andreaskapelle)
 19.00 Uhr **Abendmesse** (Mi. in Andreaskapelle) nicht in Ferien
Sonntags 07.30 Uhr **Heiliges Amt**
 09.30 Uhr **Kapitelamt/Hochamt**
 11.30 Uhr **Heiliges Amt**

Orgelkonzerte, Geistliche Konzerte und Gottesdienstmusik auf der größten historischen Kirchenorgel der Welt.

Weihnachtszeit
 So. 23.12. 09.30 Uhr **Hochamt 4. Advent** Orgelnachspiel: Improvisation
 Mo. 24.12. 22.00 Uhr **Christmette** Aufgeführt wird von K. Kemper: Pastoralmesse in G. Orgelnachspiel: „Improvisation“
 Di. 25.12. 09.30 Uhr **Pontifikalamt Hochheiliges Weihnachtsfest**
 Aufgeführt wird von J. Haydn: Nicolaimesse „Missa St. Nicolai“ G-Dur Hob. XXII: 6. Orgelnachspiel: von J. S. Bach „Präludium und Fuge in C“, BWV 547
 Mi. 26.12. 09.30 Uhr **Pontifikalamt St. Stephanus** Aufgeführt wird von W. A. Mozart: „Große Credemesse in C-Dur KV 257“ Orgelnachspiel „Improvisation“
 So. 30.12. 09.30 Uhr **Hochamt - Fest der Heiligen Familie.**
 Orgelnachspiel: „Improvisation“
 Mo. 31.12. 17.00 Uhr **Silvester - Jahresschluss** - Bläser und Orgel.
 Orgelnachspiel „Freie Improvisation“
 An der Orgel: Max Pöllner

Januar 2013
 Di. 01.01. 09.30 Uhr **Hochfest der Gottesmutter Maria**
 H. L. Hassler: Missa super „Dixit Maria“,
 So. 06.01. 09.30 Uhr **Pontifikalamt am Dreikönigstag „Wie schön leuchtet der Morgenstern“** Domkapellmeister Gerhard Merkl: Passauer Pastoralmesse
 So. 13.01. 09.30 Uhr **Hochamt St. Valentin** Missa brevis in D-Dur KV 194 von W. A. Mozart
 So. 20.01. 09.30 Uhr **Hochamt - 2. Sonntag im Jahreskreis**
Orgel: Freie Improvisation
 So. 27.01. 09.30 Uhr **Hochamt - 3. Sonntag im Jahreskreis**
Orgel: Freie Improvisation

Großer+Kleiner Redoutensaal

Januar 2013
 Sa. 05.01. 19.00 Uhr **Neujahrs-Benefiz-Konzert** Das Peter Masinek Ensemble mit Chanson Sängerin Anna Veit bringt Jazz vom Feinsten wie z. B. von Cole Porter u. Georg Gershwin VA: Soroptimist International Deutsche Union, Club Passau Eintritt 25 €, 20 €, 15 €
 So. 06.01. 15.00 Uhr **Neujahrskonzert für die Passauer Senioren**
 Begrüßen Sie mit der weithin bekannten Bigband Makapeo sowie einem Gläschen Sekt das Jahr 2013
 Eintritt inkl. 1 Glas Sekt: 5,- €
 Sa. 12.01. 20.00 Uhr **Die Kunst der Seele - Jazzvocal a cappella von Ensemble Sjaella Leipzig** VA: Gesellschaft der Musikfreunde, Eintritt 17 €, 14 €
 17.-19.01. 20.00 Uhr **Caveman - Du sammelst, ich jagen mit Karsten Kaie**
 VA+KVV: Scharfrichterhaus
 Mi. 23.01. 15.00 Uhr **Seniorentheater - „Karl Valentin lebt!“**
 VA: Stadt Passau Unkostenbeitrag 5 €
 Do. 24.01. 18.00 Uhr **Erlebnis Irland** Diamultivision KVV First-Reisebüro
 Do. 24.01. 20.00 Uhr **Erlebnis Norwegen** Diamultivision KVV First-Reisebüro
 Sa. 26.01. 20.00 Uhr **Ganes - „Parores & Neores“**
 VA: Eulenspiegel-Concerts, Eintritt 19 €
 Mi. 30.01. 15.00 Uhr **Seniorenkonzert „Hallo schöne Fräulein!“** Es spielt die AlteknackerBänd, VA: Stadt PA Unkostenbeitrag 5 €

Februar 2013
 Do. 07.02. 20.00 Uhr **Jakobsweg** Losfahren und erwartet werden Eine Multivisionsshow, VA: Helmut Schuller
 Fr. 15.02. 20.00 Uhr **Claudia Koreck - Honu Lani Tour 2013**
 VA: Reinhard Wimmer, VVK: PNP
 Sa. 16.02. 19.30 Uhr **Highland Brass - Britische Blechbläser - Musik aus dem schottischen Hochland**
 VA: Ulrichbläser Büchelberg, Eintritt frei
 So. 17.02. 15.00 Uhr **Seniorenkonzert mit PassauJazzOrchestra**
 VA: Stadt PA Unkostenbeitrag 5 €
 Mi. 27.02. 15.00 Uhr **Seniorenkonzert mit „Lola Sheep“** Internationale Salonmusik, VA: Stadt PA Unkostenbeitrag 5 €

Oberhausmuseum Passau
www.oberhausmuseum.de, Telefon 0049 (0)851-493350
Weihnachtsöffnung: 25.-30.12.2012 und 1.- 6.1.2013, 10-16 Uhr
 Ausstellungen „Faszination Mittelalter“ + „Passau Mythos und Geschichte“
 27.12., 14-15 Uhr **Führung durch Ausstellungen und barocken Kostbarkeiten aus der Porzellansammlung mit Florian Lechner**
 3.+ 4.1. E: 4 €

Alle Angaben ohne Gewähr – Für falsche, ausgefallene oder verschobene Termine wird keine Haftung übernommen.

Theater im fürstbischöflichen Opernhaus

Mitglied des Landestheater Niederbayern – Passau, Gottfried-Schäffer-Straße 2-4 – Kartenvorverkauf: Tel. 0049 (0)851 / 92919-13; Di - Fr 10 – 12.30 Uhr, e-mail: theaterkasse@passau.de / Abendkasse: 1 Std. vor Vorstellungsbeginn

Januar 2013
 Fr. 04.01. 19.30 Uhr **Der zerbrochne Krug** Lustspiel Fr.-Abo A&Fr. Verkauf
 Sa. 05.01. 19.30 Uhr **Der zerbrochne Krug** Lustspiel Freier Verkauf
 So. 06.01. 15.00 Uhr **Eine Woche voller Samstage** Premiere
 Kinderstück von P. Maar Freier Verkauf
 So. 06.01. 17.00 Uhr **Eine Woche voller Samstage**
 Kinderstück von P. Maar Freier Verkauf
 So. 13.01. 15.00 Uhr **Eine Woche voller Samstage**
 Kinderstück von P. Maar Freier Verkauf
 So. 13.01. 17.00 Uhr **Eine Woche voller Samstage**
 Kinderstück von P. Maar Freier Verkauf
 Fr. 18.01. 19.30 Uhr **Die Gärtnerin aus Liebe** Drama giocoso
 von W.A. Mozart Freitags-Abo B + Fr. Verkauf
 Sa. 19.01. 19.30 Uhr **Die Gärtnerin aus Liebe** Drama giocoso
 von W.A. Mozart Samstags-Abo + Fr. Verkauf
 So. 20.01. 18.00 Uhr **Die lustige Witwe** Operette von F. Lehár Fr. Verkauf
 Fr. 25.01. 19.30 Uhr **Die Gärtnerin aus Liebe** Drama giocoso
 von W.A. Mozart Freitags-Abo B + Fr. Verkauf
 Sa. 26.01. 13.00 Uhr **Führung Ein Blick hinter die Kulissen** Öffentliche Führung
 Eintritt frei
 Sa. 26.01. 19.30 Uhr **Die lustige Witwe** Operette von F. Lehár Fr. Verkauf
 So. 27.01. 11.00 Uhr **Einführungsmatinee zu Cinderella**
 Ballett von S. Prokofjew Foyer, Eintritt frei
 So. 27.01. 18.00 Uhr **Die lustige Witwe** Operette von F. Lehár Fr. Verkauf

Februar 2013
 Sa. 02.02. 19.30 Uhr **Premiere Cinderella**
 Ballett von S. Prokofjew Premieren-Abo+Freier Verkauf
 So. 03.02. 16.00 Uhr **Cinderella**
 Ballett von S. Prokofjew Sonntags-Abo+Freier Verkauf
 Fr. 08.02. 19.30 Uhr **Premiere Faschingskonzert** Freier Verkauf
 So. 10.02. 11.00 Uhr **Einführungsmatinee Liebeleil**
 Tragikomödie von A. Schnitzler Foyer, Eintritt frei
 So. 10.02. 18.00 Uhr **Ausser Kontrolle** Komödie v. R. Cooney Fr. Verkauf
 Mo. 11.02. 19.30 Uhr **Ausser Kontrolle** Komödie v. R. Cooney Fr. Verkauf
 Di. 12.02. 19.30 Uhr **Faschingskonzert** Freier Verkauf
 Fr. 15.02. 19.30 Uhr **Ausser Kontrolle** Komödie v. R. Cooney
 Freitags-Abo A + Fr. Verkauf
 Sa. 16.02. 19.30 Uhr **Liebelei** Tragikomödie von A. Schnitzler
 Premieren-Abo+Freier Verkauf
 So. 17.02. 18.00 Uhr **Liebelei** Tragikomödie von A. Schnitzler
 Schauspiel-Abo+Freier Verkauf
 Di. 19.02. 19.00 Uhr **Liebelei** Tragikomödie von A. Schnitzler
 Kreisjugendring, Restkarten unter +49 (0)851 956750
 Fr. 22.02. 19.30 Uhr **Der zerbrochne Krug** Lustspiel von H. v. Kleist
 Freitags-Abo B + Fr. Verkauf
 Sa. 23.02. 19.30 Uhr **Die lustige Witwe** Operette von F. Lehár Fr. Verkauf
 So. 24.01. 16.00 Uhr **Die lustige Witwe** Operette von F. Lehár
 Sonntags-Abo+Fr. Verkauf
 Di. 26.02. 19.00 Uhr **Der zerbrochne Krug** Lustspiel von H. v. Kleist
 Restkarten unter +49 (0)851 956750

Dreiländerhalle Passau

Januar 2013
 02.01.-06.01. **14. Int. Hallenfußballturnier der Junioren**
 Mi. 09.01. 20.00 Uhr **Phantom der Oper**
 Do. 10.01. 20.00 Uhr **Mother Africa**
 Fr. 11.01. 20.00 Uhr **The Fantastic Shadows - Die Welt Der Schatten**
 So. 13.01. 19.00 Uhr **Chiemgauer Volkstheater „Die Töchter des Josef“**
 19.-20.01. 09.00 Uhr **17. Fertighaus & Energie-Messe**
 Di. 22.01. 20.00 Uhr **Alexander Herrmann *Sterneküche**
 Sa. 26.01. **7. Wiener Ball 2013**

Februar 2013
 Fr. 01.02. 20.00 Uhr **Die Nacht der Musicals 2013**
 Do. 07.02. 19.30 Uhr **Passau's verrückteste Weiberroas**
 Mi. 13.02. 10.00 Uhr **Politischer Aschermittwoch der CSU**
 22.2.-24.02. **3. DIGA Gartenmesse**
 (Fr. ab 12 Uhr, Sa. ab 10 Uhr, So. ab 11 Uhr)
 Mi. 27.02. 19.00 Uhr **Rock meets Classic**

Kindertheater im Zeughaus

So. 24.02. 15.00 Uhr **Wach doch auf** mit dem Figurentheater Pantaleon - für Kinder ab 3 Jahre

X-Point-Halle Passau
 So. 03.02. 14.00 Uhr **10 Jahre Kinderfasching, Kinderschutzbund**
 21./22./23.02. **Starkbier-Spektakel 2013**
 01./02.03. **Starkbier-Spektakel 2013**



Heinz Grunwald Regierungspräsident von Niederbayern

Liebe Niederbayern,
liebe Nachbarn in Österreich,

Obama verdankt seine Wiederwahl Niederbayern. Zumindest technisch gesehen. Die Wahl des Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika ist mit Hilfe von Maschinen aus dem Landkreis Landshut ausgewertet worden. Niederbayerische Technik für die Wahl des mächtigsten Mannes der Welt.

In Weltklasse-Hotels trinkt man aus Gläsern und schläft man in Betten aus dem Bayerischen Wald. Niederbayerischer Komfort für die Luxus-Suiten in den aufregendsten Metropolen und schönsten Urlaubsparadiesen.

Auf Baustellen rund um die Welt sind Experten aus dem Landkreis Rottal-Inn gefragt. Flughäfen, Konzertsäle, U-Bahnen und Schiffe – niederbayerische Ingenieurkunst steckt in spektakulären Projekten überall.

Und im äußersten Winkel des Freistaats hat sich so etwas wie ein niederbayerisches Silicon Valley entwickelt. Europas führender Anbieter von Computer-Servern ist im Landkreis Freyung-Grafenau zu Hause.

Weltweit verdanken Autofahrer zwei Unternehmen aus der Region ihre Sicherheit. Niederbayerische Zünder sorgen dafür, dass bei einem Unfall die Airbags aufgehen. Überall, in jedem Land der Erde.



Regierung
von Niederbayern



Manfred Hölzlein Bezirkstagspräsident von Niederbayern

Die Weihnachtsfeiertage und der Jahreswechsel liegen vor uns. Zeit zur Besinnung, Zeit für Familie und Freunde, Zeit für uns, um darüber nachzudenken, was das alte Jahr gebracht hat und das neue bringen wird.

Für den Bezirk Niederbayern war 2012 ein gutes Jahr. In erfreulichem wirtschaftlichen Umfeld hat der Bezirk seine gesetzlich zugewiesenen Aufgaben in den Bereichen Soziales, Gesundheit, Kultur- und Heimatpflege, Bildung und Jugend sowie Fischerei und Umwelt als qualitätsorientierter Dienstleister zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger erfüllt. Große Bauvorhaben wie die Forensik im Bezirksklinikum Mainkofen und das Bezirkskrankenhaus Passau liegen im Plan. Im Sommer 2013 wird das Krankenhaus in Passau seiner Bestimmung übergeben. Damit ist die stationäre psychiatrische Gesundheitsversorgung Niederbayerns auf einem guten Stand.

Als überörtlicher Sozialhilfeträger unterstützt der Bezirk Menschen, die ihr Leben aus eigener Kraft nicht mehr gestalten können. Hilfe zur Pflege und Eingliederungshilfe heißen die wichtigsten Angebote, deren Kosten rund 90 Prozent des Haushalts ausmachen. Hier sind alle Leistungen für Menschen mit Behinderung gebündelt. Deren Lebenssituation soll durch die Umsetzung der einschlägigen UN-Konvention im Sozial- und Bildungsbereich grundlegend verbessert werden. Ziel ist die Schaffung einer inklusiven Gesellschaft, in der behinderte Menschen von Anfang an ein Leben in der Mitte der Gesellschaft führen können. Der Bezirk steht hinter dieser Zielsetzung und trägt sie voll mit. Wir sagen aber auch: Inklusion ist eine gesamtgesellschaftliche und gesamtstaatliche Aufgabe, an der sich alle gleichermaßen beteiligen müssen und die sich auch in den Köpfen der Menschen einprägen muss.

Kultur- und Heimatpflege ist trotz der geringen finanziellen Mittel, die dafür aufgewendet werden, eine wichtige und identitätsstiftende Kernaufgabe des Bezirks. In diesem Jahr ging unser fahrendes Theater „KULTURmobil“ zum 15. Mal erfolgreich auf Tournee; der Denkmalpreis des Bezirks wurde zum 10. Mal vergeben. Der Bezirk kümmert sich aber nicht nur um das kulturelle Erbe; er fördert auch den Bezirksjugendring und die Jugendarbeit.

Das Engagement des Bezirks für die fünf niederbayerischen Heil- und Thermalbäder bleibt mit 5,1 Mio. Euro im kommenden Jahr weiterhin hoch. Grund: Nur durch attrak-



Bezirk
Niederbayern

Niederbayern steht für Fortschritt und Zuverlässigkeit, für Präzision und Qualität. Niederbayern gibt dem Freistaat ein Gesicht, sorgt zu einem guten Teil dafür, dass sich alle Welt für Bayern interessiert.

Auf der einen Seite – niederbayerische Unternehmer verkaufen ihre Produkte in alle Kontinente. Auf der anderen Seite – Menschen aus aller Welt kommen nach Niederbayern. Auch Menschen aus Kriegs- und Krisengebieten. Dieses Recht gibt ihnen unser Land. Wir haben die Pflicht, Asylsuchende bei uns aufzunehmen. Und jeder hat das Recht, ihnen sein Haus anzubieten.

Ja zum Recht auf Asyl sagen viele Menschen in unserem Land. Doch nur wenige wollen, dass Fremde ihre Nachbarn werden. Auf dem Land heißt es: Die sollen doch in die Städte gehen. Und in den Städten entgegnet man: Warum immer nur wir?

Zugegeben: Es ist nicht leicht, mit Menschen umzugehen, die unsere Sprache nicht sprechen, unsere Sitten nicht kennen und die vielleicht auch gar nicht lange bei uns bleiben. Doch wir müssen und werden auch im kommenden Jahr dafür sorgen, dass diese Menschen unter einem sicheren Dach leben können.

Die Herbergssuche vor 2000 Jahren mag uns daran erinnern, dass wir überall bei uns Raum finden können – und dass wir ohne Aufregung und Vorurteile über Unterkunft für Asylsuchende sprechen.

Landshut,
im Dezember 2012

Heinz Grunwald
Regierungspräsident

tive Bäder lassen sich die Besucherzahlen auf einem hohen Niveau halten. Mit einem Plus von drei Prozent bei den Gästezahlen wird voraussichtlich die Wohlfühl-Therme Bad Griesbach 2012 abschließen. Die Salzgrotte oder die neue Saunaanlage „Sauna Pur“ stoßen auf große Zustimmung bei den Besuchern. Mit mehr als 900.000 Gästen und therapeutischen Anwendungen pro Jahr nimmt die Europa Therme in Bad Füssing nicht nur in Niederbayern sondern der gesamten deutschen Kur- und Bäderlandschaft eine herausragende Stellung ein. Abgeschlossen sind die Sanierung der Duschgänge und die Errichtung eines Infrarot-Tiefenwärmebereiches; derzeit erhält der Umkleidebereich im Erdgeschoss eine Schallschutzdecke mit großflächiger LED-Lichtkonstruktion. Im nächsten Jahr ist die Sanierung eines Außenbeckens mit Erneuerung der Filtertechnik und Installation von Unterwassermusik und Sonnensegeln geplant. „Mondscheinbaden“ oder „Sauna-Nächte“ im Vitarium der Rottal Terme ziehen viele Gäste nach Bad Birnbach. Die Investitionen der letzten Jahre in die gesamte Therapie schufen hierfür die Voraussetzung. Die Limes-Therme in Bad Gögging und die Kaiser-Therme in Bad Abbach werden in der Regel von Tagesgästen besucht. Auch bei Wohnmobilstämmen ist die Kaiser-Therme beliebt. Deshalb wurden in unmittelbarer Nähe zur Therapieplätze geschaffen. Ein wichtiges Angebot für die jährlich rund 30.000 Gäste der Limes-Therme Bad Gögging ist die Römersauna. Für die Jahre 2013 und 2014 sind deshalb in diesem Bereich umfangreiche Verbesserungs- und Umbaumaßnahmen geplant.

Weihnachten ist ein christliches Fest, dessen Werte von allen Menschen geachtet werden. Alle Völker und Religionen schätzen Frieden und Mitmenschlichkeit. Ganz herzlich danke ich deshalb all jenen, die mit beispielhaftem persönlichem Einsatz in Schulen, Vereinen, Kirchen und an vielen anderen Stellen ehrenamtlich für die Gemeinschaft arbeiten. Sie haben ganz maßgeblich dazu beigetragen, das Jahr 2012 erfolgreich für unsere Heimat und ihre Bürger zu gestalten. Nur mit ihnen wird dies auch 2013 gelingen.

Zum Weihnachtsfest und für das kommende Jahre wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern sowie unseren österreichischen Nachbarn im Namen des Bezirkstags von Niederbayern und persönlich alles Gute, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit sowie Gottes Segen.

Landshut,
im Dezember 2012

Manfred Hölzlein
Bezirkstagspräsident



Liebe österreichische Freunde,
liebe Nachbarn!

Als Landrat des Landkreises Passau grüße ich sehr herzlich unsere Nachbarn aus Oberösterreich. Ich danke Ihnen allen für Ihre freundliche Aufgeschlossenheit und für Ihr gutnachbarliches Verhalten. Insbesondere liegt mir sehr viel daran, über die Grenze hinweg weiterhin die gute Zusammenarbeit mit allen Behörden, Vereinen und Verbänden zu pflegen.

Mein Wunsch zum Jahreswechsel ist, dass uns allen das kommende Jahr Frieden und Zufriedenheit, Gesundheit und Gottes Segen gewährt.

In diesem Sinne ein gutes 2013

Landkreis
Passau

Franz Meyer Landrat



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe österreichische Nachbarn,

ich wünsche Ihnen ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2013!

All denen, die sich im vergangenen Jahr in Beruf, Politik, Verwaltung und Ehrenamt in der Stadt Passau engagiert haben, möchte ich auf diesem Wege meinen persönlichen Dank aussprechen.

Für die Zukunft wünsche ich Ihnen alles Gute und hoffe auch im neuen Jahr auf eine fruchtbare Zusammenarbeit.

Ihr

Jürgen Dupper
Oberbürgermeister der Stadt Passau

Stadt
Passau

Allen unseren
Lesern, Kunden
und Freunden
wünschen wir
ein gesegnetes
Weihnachtsfest
sowie ein
glückliches
und gesundes
neues Jahr!



SCHAU MAL RÜBER

Verlag – Redaktion – Anzeigen
Werner Vierlinger + Mitarbeiter

„Wir wünschen Ihnen
**frohe Weihnachten und
alles Gute** für das neue Jahr!“

Ihre Familien Georg und Peter Hörtl mit allen Mitarbeitern

Rotel Tours
Das Rollende Hotel
www.rotel.de

**Museumsdorf
Bayerischer Wald**
www.museumsdorf.com

**Glasmuseum
Passau**
www.glasmuseum.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

Bad Füssing		Bad Füssing	
1 Kurallee	THERME eins BAD FÜSSING Tel. 00 49 (0)8 531 / 9446-0 www.therme1.de	1 Kurallee	Kur- und Gästeservice BAD FÜSSING Tel. 00 49 (0)8 531 / 975580 www.badfuessing.de
23 Kurallee	EUROPA THERME BAD FÜSSING Tel. 00 49 (0)8 531 / 9447-0 www.europatherme.de	2 Sonnenstr.	RISTORANTE GRAN SASSO Tel. 00 49 (0)8 51 / 21521
2 Johannes- straße	JOHANNESBAD BAD FÜSSING Tel. 00 49 (0)8 51 / 21521	2 Lindenstr.	hair INN style Bad Füssing Tel. 0049 (0)531 / 2029 - Heidi Pillichshammer



Winter
in den
Thermen:
Da
macht
Baden
Spaß!

Foto: Jörg Schlegel/
Kurverwaltung Bad Füssing

Die neuen Bäder-Kataloge 2013 sind da

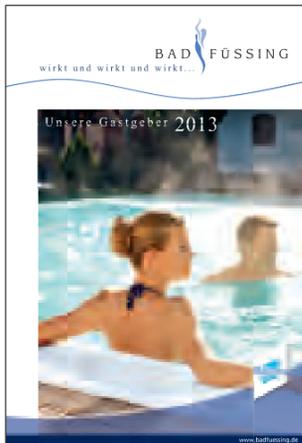
Eine Fülle an Informationen und attraktiven Angeboten rund um den Kurz- und Kur- oder Nur-Urlaub

Neue Attraktionen in den Heilbädern des Bayerischen Golf- und Thermenlandes, neue Therapien und Wellness-Angebote, Hotels

und Spezialitätenlokale, neue Freizeit- und Unterhaltungsangebote, und nicht zuletzt neue Angebotspakete mit attraktiven Preisen, ...

DIE DREI – Bad Füssing, Bad Griesbach und Bad Birnbach laden mit neuen informativen Katalogen zum Besuch ein. Diese können Sie

bei den Kurverwaltungen der drei Heil- und Thermalbäder im bayerischen Golf- und Thermenland kostenlos anfordern oder abholen.



Bad Füssing
Kur- und Gästeservice Bad Füssing
Rathausstraße 8
D-94072 Bad Füssing,
Tel. 085 31/975-580, Fax 2 13 67
tourismus@badfuessing.de
freecall 0800 885 44 66 (nur aus D)



Bad Griesbach
Gäste- & Kur-Service
Stadtplatz 1
D-94086 Bad Griesbach im Rottal,
Tel. 085 32/792-40 + 41 oder
08532/19433, Fax 76 14
info@badgriesbach.de



Bad Birnbach
Gästeinformation im Artrium
Kurallee 7
D-84364 Bad Birnbach
Tel. 085 63/96 30-46+47,
Fax 96 30-77
kurverwaltung@badbirnbach.de

Die niederbayerischen
Heil- und
Thermal-
bäder

**Bad Füssing
Bad Griesbach
Bad Birnbach**

wünschen
Ihren Gästen

ein frohes
Weihnachtsfest
und ein gesundes
erfolgreiches
neues Jahr.

Weihnachts- & Neujahrsgriße

Passau

28 Bahnhofstr.

ITO REISEVERTRAG

ITO-Reise GmbH
Tel. 00 49(0)8 51/72039-0
Fax 00 49(0)8 51/9520054
info@itoreise.de
www.itoreise.de

Bad Griesbach-Therme

4 Thermalbad
Straße

**WOHLFÜHL-THERME
BAD GRIESBACH**

Tel. 00 49 (0)8532 / 96150 · www.wohlfuehltherme.de

Januar- Februar Highlights in Bad Füssing



- Trio Classica Hungaria**
- Mi. 26.12. Bad Füssinger Weihnachtsgala**
Live-Übertragung auf Radio Inn-Salzach-Welle mit Rudy Giovannini, Axel Becker, Toni Lindt, Brugger Buam, Alpen Vagabunden und Sternenfeuer. Moderation: Dieter Gerauer
 - Mi. 02.01. Der Zigeunerbaron**, Operette von Johann Strauß in einer Aufführung der „Johann-Strauß-Operette-Wien“ mit Orchester, Chor, Ballett und Solistenensemble
 - Do. 03.01. Biwak am Südpol**
Dia-Livevortrag von Schorsch Kirner
 - Fr. 04.01. Ein Sechser für'n Seitensprung**
Bauernposse von Inge Borg
 - Do. 10.01. Niagara – Aqua Piano Klavierabend**
Yojo Christen spielt Mozart, Liszt u. a.
 - Fr. 11.01. So klingt's bei uns dahoam**, Trachten- und Musikgruppen der „Grenzlandla Gögging“
 - Fr. 18.01. Komm ein bisschen mit nach Italien**
Liederabend des Ensembles DUETTINO
 - Do. 24.01. Neuseeland**, Diavortrag von Ludwig Graf
 - Fr. 25.01. Inntaler Heimatabend**, typ. Bayer. Volksgut mit den Gruppen des HTV Aigen/Inn
 - Do. 31.01. Fantasie**, Das „Trio Classica Hungaria“ spielt Werke von Telemann, Mozart, Schubert, Schumann u. a.
 - Fr. 01.02. Der weibscheue Hof**, Lustspielaufführung von Pfundtner's Bayer. Bühne
 - Do. 07.02. Magic Moments**, „garantiert Musikantenstadt frei!“, Tanzabend der Kultband „No Panic“
 - Fr. 08.02. „Rette ich alles?“** Löschen, Retten, Feuer legen! Flamierte Worte aus dem Blaulicht-Milieu mit Kabarettist Günter Nuth
 - Mo. 11.02. Rosenmontagsball** mit Gerry's Gentlemen
 - Do. 14.02. Aqua Piano Klavierabend**
Mario Kay Ocker spielt Ludwig van Beethoven
 - Fr. 15.02. Erinnerungen an Ernst Mosch**
mit den Dreifüßsemusikanten Passau
 - Do. 21.02. USA – Der Westen**, Naturwunder der ame-
- Eintrittskarten sind ca. 14 Tage vor der Veranstaltung erhältlich.
Information und Kartenvorverkauf:
Bgm.-Frankenberger-Haus, Kurallee 15
Tel.: 00 49 (0) 8531 / 97 55 22
Fax: 00 49 (0) 8531 / 97 55 29
E-Mail: ticket@badfuessing.de
www.badfuessing.de

AQUA-PIANO

Beliebte Bad Füssinger Klavierabende mit Festplatz-Abo

Die Bad Füssinger Klavierkonzertreihe AQUA PIANO mit monatlich einem Konzert hervorragender Pianistinnen und Pianisten in verschiedensten Stilrichtungen erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Aus diesem Grund bietet der Kur- & Gästeservice ein Festplatz-Abonnement für alle AQUA PIANO Konzerte an.

Karten und Informationen erhalten Sie unter Telefon-Nr. **+49 (0) 8531 97 55 22** oder im Internet www.badfuessing.de.

Bisher für 2013 feststehende Pianisten/Innen der Konzertreihe Aqua Piano:

 10.01. Yojo Christen „Niagara“ – Mozart, Liszt, Eigenkompositionen	 14.02. Mario Kay Ocker Ludwig van Beethoven	 08.03. Kyoko Kaise Skrjabin, de Falla, Rachmaninoff, u. a.
 18.04. Catherine Gordeladze „Klangperlen“ – Scarlatti, Kapustin, Ravel u. a.	 09.05. Preisträgerkonzert junger Künstler des Konservatoriums Teplice /CR	 13.06. Tobias Forster „Piano Virtuoso“ – Bach, Chopin, Rachmaninoff, u. a.
 11.07. Radim Vojir „Gershwin und seine tschechischen Jazz-Nachfolger“	 01.08. Nami Ejiri „Quellen der Inspiration“ – Ravel, Debussy, Mussorgski u. a.	 12.09. Guzál Enikeeva Chopin, Schubert, Mozart
 31.10. Serra Tavsanli „Leben, um davon zu spielen“ – Bach, Beethoven u. a.	 28.11. Vladimir Valdivia „Zauber der Romantik“ – Schubert, Albeniz, Granados, u. a.	 22.12. Weihnachts-Matinee Änderungen vorbehalten!

Aqua Piano
BAD FÜSSINGER KLAVIERKONZERTE

Festplatz-Abonnement
für alle AQUA PIANO Konzerte
ab 100,- €

Karten und Infos:
Tel.: 0049 (0) 8531 975522
www.badfuessing.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

25 Jahre Regensburger Vertrag: Ein Schutzschild für Europas größten unterirdischen Thermalwassersee

Regensburg (obx) - Mit der Unterzeichnung des Regensburger Vertrags haben sich Bayern und Österreich 1987 gemeinsam zum Schutz des größten unterirdischen Thermalwassersees in Europa verpflichtet. Diese Umweltschutzvereinbarung ist nach Einschätzung vieler Experten ein Dokument von historischer Dimension und ein Manifest für grenzüberschreitenden Umweltschutz. Seit einem Vierteljahrhundert regelt der Vertrag die Wasserentnahme aus dem unterirdischen Heiß- und Heilwassersee, der mit 5900 Quadratkilometern zwölfmal größer ist als der Bodensee und sich zwischen Bayern und Oberösterreich erstreckt.

Der Regensburger Vertrag ist bis heute ausschließlich dazu da, die Existenz und Qualität des bayerisch-österreichischen Thermalwassersees für künftige Generationen zu erhalten. Von der Vereinbarung profitieren vor allem die Heilbäder des Bayerischen Thermenlands. Untersuchungen haben gezeigt: Der Wirkstoffgehalt der Heilwasserbrunnen, die aus dem Thermalsee gespeist werden, ist heute noch in etwa so hoch wie bei der Quellenerschließung vor mehr als einem halben Jahrhundert.

Von Regensburg bis Linz und in Ausläufern bis Baden-Württemberg erstreckt sich der unterirdische „Heißwasser-Erzeuger“, mit einer Breite von bis zu 50 und auf eine Länge von rund 150 Kilometern. Der See speist die Thermalbade-landschaften des Bayerischen Thermenlands mit den Kurorten Bad Füssing, Bad Birnbach, Bad Griesbach und Bad Gögging und versorgt mehrere Kommunen in Bayern und Oberösterreich, darunter Regensburg, Straubing, Simbach und Braunau, mit Heizenergie.

Anfang der 80er Jahre erkannten die verantwortlichen Politiker in Bayern und Österreich angesichts wachsender Nachfrage nach der sauberen Energiequelle aus der Tiefe den besonderen Schutzbedarf. Wie Untersuchungen zeigen, liegt der Thermalwasserdurchsatz der Wasser führenden Schichten im bayerisch-österreichischen Grenzgebiet bei rund 600 Liter pro Sekunde. Etwa 25 Prozent davon werden bereits genutzt.

Am meisten profitieren allerdings Menschen mit Gesundheitsproblemen von den Thermalwasservorkommen, die sich, obwohl aus der gleichen Quelle, in ihrer Zusammensetzung regional doch erheblich unterscheiden. Die Heilwirkung



Europas größte Thermenlandschaft in Bad Füssing - beheizt mit Thermalwasser aus dem weitläufigsten unterirdischen Thermalsee auf dem Kontinent. Seit 25 Jahren schützen die Regensburger Verträge diese natürliche Energiequelle vor zu starker Ausbeutung. Foto: obx-news

etwa der Bad Füssinger Thermalwasservorkommen bei Gelenkerkrankungen oder Rheuma gilt als legendär. Eine Studie hat bestätigt, dass sich bei 80 Prozent der Patienten mit Gelenk- und Rückenschmerzen die Beschwerden deutlich reduzierten. Das spricht sich herum. Rund 1,8

Millionen Badegäste pilgern mittlerweile jedes Jahr nach Bad Füssing, um in Europas weitläufigster Thermenlandschaft die natürliche heilende Kraft aus Europas größtem unterirdischem Thermalsee für die eigene Gesundheit oder zum Heilen von Gesundheitsbeschwerden zu nutzen.

- GUTSCHEIN - ausschneiden und mitbringen -



Hilde - perfekt für die anspruchsvolle, reife Frau

Egal ob Strähnen, Farbe, Dauerwellen oder Schnitt, Sie sind bei Hilde mit ihrer vierzigjährigen Berufserfahrung an der richtigen Adresse.

Januar/Februar-Highlight: Gutschein Wert 5,- €

für eine Farbdienstleistung für Ihr Haar. Ausschneiden und mitbringen!!! Nur 1 Gutschein pro Person einlösbar in unserem Salon.

Unsere Dauer-Renner:

- Mo+Do **Herren-Spartag** Trockenhaarschnitt statt 13,- nur € 9,-
- Di+Mi **Damen-Spartag** Dauerwelle kompl. statt 64,- nur € 49,-
- Mi **Herren-Wellnesstag** Waschen, Schneiden, Kopfmassage, Styling statt 21,- nur € 15,-
- Mo-Sa **Jugend-Service** Waschen, Schneiden, Styling, Festiger und Spray statt 36,50 nur € 26,-

hair INN style bad füssing

Damen- und Herren-Salon



Auf Ihren Besuch freut sich Heidi Pillichshammer aus St. Martin im Innviertel mit ihrem Team!

Öffnungszeiten: hair INN style bad füssing
 Mo - Do 9.00 - 18.00 Uhr
 Fr 8.30 - 18.00 Uhr
 Sa 8.00 - 14.00 Uhr
 94072 Bad Füssing, Lindenstraße 2
 Telefon 00 49 (0) 85 31 / 20 29

Diese Anzeige gilt im Januar/Februar 2012 als Gutschein - Nicht in bar auszahlabar.

Italien für Feinschmecker

Pizza aus dem Holzofen und herrliche Genüsse der italienischen Küche. Edle Menüs mit feinsten Spezialitäten auf Bestellung.



GRAN SASSO

Ristorante · Pizzeria



Bad Füssing Mittwoch Ruhetag
 Sonnenstraße 2, Telefon (0 85 31) 2 15 21

Januar / Februar 2013 - www.schau-mal-rüber.de

Januar / Februar 2013 - www.schau-mal-rüber.de

Sauna PUR
 ... AAAH! GEHT'S MIR GUT!

Wohlfühl-Therme
 Bad Griesbach

Tut das gut!

SAUNA PUR -
 DAS PERFEKTE SAUNA-ERLEBNIS.
 WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!
 Achtung, geänderte Öffnungszeiten in der Sauna:
 Mo: 11 bis 22 Uhr, Di bis Fr: 11 bis 21 Uhr, Sa + So: 10 - 21 Uhr

Sauna Pur - das ist meine Sauna.
 Ahhh... geht's mir gut!

Thermalbadstraße 4 · 94086 Bad Griesbach · Therme
 Telefon 08532 9615-0 · www.wohlfuehltherme.de

Ein heißer Wintertipp: Die neue „Sauna pur“ in Bad Griesbach

Schwitzen ist gesund. Und Schwitzen kann man im niederbayerischen Bad Griesbach auch ganz prima im Winter. In der neuen „Sauna pur“ macht das besonders viel Spaß. Verschiedene Temperaturen mit und ohne Dampf, farbenfrohe Gestaltung und Extras wie der Eisbrunnen machen einfach gute Laune.

Ganz klassisch, nach traditionellem Vorbild – so präsentiert sich die Saunalandschaft in der Wohlfühl-Therme Bad Griesbach. Neben Türkischem Bad und Salzgrotte bietet die Therme im Rottal damit ein weiteres Highlight.

Drei Saunen mit 65, 75 und 95 Grad laden zum wohltuenden Schwitzen ein. Die Wohlfühl-Therme hat dafür extra angebaut: Auf 500 Quadratmetern verteilen sich Saunen, Tauchbecken, Duschen, Whirlpool, Massagebereich und Ruheräume. Im hellen Gastrobereich mit farbenfroher Möblierung stehen Wasser, Säfte oder auch ein kühles Bier zum



Angenehme Atmosphäre in der Sauna Pur der Wohlfühltherme Bad Griesbach. Foto: Wohlfühltherme

Abkühlen bereit.

Gemäßigt oder finnisch-heiß, bei Eis-Minze, Zitrone oder vielen anderen Aromen, mit

oder ohne Dampf kommen die Besucher genussvoll ins Schwitzen und bringen ihren Kreislauf mit Fußbädern, im Tauchbecken oder am Eisbrunnen in Schwung. Für Abkühlung oder auch zum Sonnenbaden gibt es für die Sauna-Gäste einen abgeschirmten Außenbereich.

Helle Fliesen, bunte Farben und ansprechende Einrichtungen geben Raum zum Wohlfüh-

len und Entspannen. Am günstigsten schwitzt man mit der Abendbadekarte für 8 Euro ab 18.50 Uhr (mit Thermeneintritt ab 17 Uhr für 12 €).

Informationen: Gäste- und Kurservice Bad Griesbach, Stadtplatz 1, 94086 Bad Griesbach i. Rottal. Tel. 08532/792-40, Fax 08532/7614 oder im Internet unter www.badgriesbach.de. **Birgit Bernkopf**



Auf eine Erfrischung in der Sauna-Bar. Fotos: Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Bad Griesbach Veranstaltungen Januar/Februar

Januar 2013

- Mi 02.01. **„KUSS“ - Kunst im Schloß**
Dauerausstellungen der Künstler
- Mi 02.01. **Höre ich Zigeunergeigen**, Kursaal
Operettengala zum Neuen Jahr
- Mi 02.01. **Kino in der Kirche**
„Good bye, Lenin“ Spielfilm
- Fr 04.01. **Raunacht**, Auftritt der Haberer und Druden
- Sa 05.01. **„Passau Pops“**,
spielen Film- und Musicalmelodien, Kursaal
- Sa 19.01. **„Die Prima Tonnen“**, Kabarett und Musik
Bad Griesbach/Karpfham Pfarrstadl
- Sa 26.01. **Sportlerball „Reloaded“**,
mit der Live Band „InJoy“, Stockschützenhalle

Vorschau März 2013

- Sa 16.03. **Frühlingskonzert**, Kursaal
- So 24.03. **Frühjahrsmarkt**, Stadtplatz

Infos und Vorverkauf:

Gäste-Information der Kurverwaltung Bad Griesbach
Kurallee 1a, 94086 Bad Griesbach
Tel. 0 85 32/7 92-47, Fax 0 85 32/76 14
E-mail: info@badgriesbach.de
www.badgriesbach.de oder www.eventick.de



Gutscheine der Wohlfühl-Therme Bad Griesbach kommen immer gut an.

an der Thermalbadekasse
auch am 22. und 23. Dezember,
am 24. Dezember nur bis 12 Uhr

Ein Gutschein der Wohlfühl-Therme Bad Griesbach ist ein ganz besonderes Geschenk. Alljährlich ist die Nachfrage nach Gutscheinen der Wohlfühl-Therme Bad Griesbach besonders zu Weihnachten außerordentlich groß. Es hat auch was für sich, seinen Lieben, seinen Angehörigen und Freunden, aber auch seinen Geschäftspartnern Wohlfühl-Anwendungen der Therme Bad Griesbach zu schenken.

Das Kurmittelhaus Bad Griesbach – die Wohlfühl-Therme – ist heute eine zeitgemäße Einrichtung, die sich vor allem der Gesundheit und dem Wohlergehen seiner Besucher verpflichtet weiß. Die Grundlage bildet das heiße, heilbringende Thermal-Mineral-Wasser, das Gold des Rottals aus ca. 1600 m Tiefe. Wohlfühlen, dem Gast Ruhe und Geborgenheit erleben lassen, aktiv seine Gesundheit zu erhalten oder die Wiedergenerierung der Gesundheit zu ermöglichen ist das Ziel der Therme. Wenn auch das heiße Wasser Mittelpunkt des Geschehens ist, ca. 1600 m² Wasserfläche verteilt auf 13 Becken stehen zur Verfügung mit Temperaturen von 18 bis 37°, sind viele Angebote für Gesundheit und Wohlbefinden vorhanden: z. B. in der

Abteilung der physikalischen Therapie mit bestens ausgebildeten Therapeuten. Mit Top-Angeboten für gesunde Bewegung im Bad Griesbacher Thermalwasser. Auch wer nach den Feiertagen etwas gegen Pfunde tun will, ist hier bestens aufgehoben.

Der Seele schmeicheln kann man auch im Beauty- und Wellness-Bereich „Vital + Schön“. Von Kopf bis Fuß zu verwöhnen ist das Ziel der Chefin dieses Bereichs, Frau Romana Wieländer-Göttl.

Ein Erlebnis ist das türkische Bad Hamam. Originalgetreu gebaut und geführt, ist der Hamam

Erholung vom Feinsten. Schwitzen im heißen Wasserdampf, sich vom Tellak eine Seifenmassage auf dem heißen Stein verabreichen lassen und schließlich entspannen und nachwirken im Ruheraum.

Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen. Dafür bietet das Bistro gute und exzellente Speisen und hausgemachte Kuchen.

Körper, Geist und Psyche belebt ein Besuch der original Totes-Meer-Salzgrotte. Und die neue „Sauna pur“ ist Ziel der Schwitz- und Entspannungsfreunde Unser Angebot steht. Besuchen Sie uns, Sie werden staunen.

Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

DAS PERFEKTE WEIHNACHTSGESCHENK!

Schenken Sie Entspannung, Erholung und Wohlbefinden!

Mit Übernachtung	
Kurze Pause in Bad Griesbach 1 X Eintritt in die Therme, 1 X Salzgrotte 1 X Auszeit „Spezial“ (Tageskarte Therme + Tageskarte Sauna +30 Min. Massage) 1 Original Köbblamer Weißbier oder 1 Glas Prosecco (bei Ihrem Aufenthalt in unserer Sauna Pur) 1 X Übernachtung/Halbpension im ***Hotel Aufzahlung für die Übernachtung im ****Hotel 122,50 € 25,00 €	286,50 € 25,00 €
„Auszeit in Bad Griesbach“ 3 X Eintritt Sauna + Therme 1 X „Nadide Sultan“: Besuch im Hamam (3 Std.) mit Seifen-Schaum-Massage auf dem Nabelstein (ca. 10 Min.) unbegrenzter Thermalbad-Aufenthalt 1 Original Köbblamer Weißbier oder 1 Glas Prosecco (bei Ihrem Aufenthalt in unserer Sauna Pur) 1 X Salzgrotte, 1 X Fußpflege 3 X Übernachtung/Halbpension im ***Hotel Aufzahlung für Übernachtung im ****Hotel/Nacht 1 X Auszeit „Spezial“ ohne Übernachtung (Tageskarte Therme + Tageskarte Sauna +30 Min. Massage) 1 Original Köbblamer Weißbier oder 1 Glas Prosecco (bei Ihrem Aufenthalt in unserer Sauna Pur) 42 €	161,00 € 94,50 €
„Ganz schön gesund“ – zwei Wohlfühl-tage 1x Übernachtung/Halbpension im ***Hotel 1x Eintritt in die Wohlfühltherme, 1x Naturfangopackung 1 Großmassage 1 x Sadrazam Hamam mit 20 Min. Seifenmassage und Therme ganztags, 10+1 Thermalbäder für Ihr Wohlbefinden Aufenthaltsdauer 3,5 Std., Verkauf nur vom 01.12. bis 24.12.2012 zum Vorweihnachtspreis 294,00 €	294,00 €
„Gemeinsam erleben“ – für zwei Personen 4 x Sauna und Therme; 4 Stunden Aufenthalt 2 x Großmassage mit duftenden Ölen; je 20 Min. 2x Salzgrotte, 2 Glas Sekt 2 x kleine Gesichtsbildung; Durchführung parallel 1 Übernachtung mit Halbpension für zwei Personen im ***Hotel 294,00 €	294,00 €
Jetzt ist wieder Gutscheinzzeit	in der Wohlfühl-Therme Bad Griesbach. Ein Gutschein von der Wohlfühl-Therme ist einfach ein geniales Geschenk! Rufen Sie an! Wir informieren Sie gern! Telefon +49 - 8532 - 9615-0 Mail: info@wohlfuehltherme.de oder johanna.reithner@wohlfuehltherme.de
Super Angebote	Nachstehende Angebote Verkauf nur vom 01.12. bis 24.12.2012 Superangebot Therme ganztags + 30 Minuten Massage 28,00 € „Super Sauna pur“ 3 Std. Sauna und 20 Min. Massage 29,00 € 10 + 1 Sauna 3 Std. 108,00 € 10 + 1 Sauna/Therme 5 Std. 126,00 € Therme/Sauna 5 Std. + 30 Min. Massage 39,00 € Eine elfte Karte gratis dazu erhalten Sie beim Kauf einer 10er Karte für unsere Totes-Meer-Salzgrotte

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

Thermen-/Sauna-Öffnung im Rottaler Bäderdreieck

Therme1 Bad Füssing

Montag,	24. Dezember (Hl. Abend)	07.30 bis 15.00 Uhr
Dienstag,	25. Dezember	07.30 bis 19.00 Uhr
Mittwoch,	26. Dezember	07.30 bis 21.00 Uhr
Montag,	31. Dezember (Silvester)	07.30 bis 18.00 Uhr
Dienstag,	01. Januar (Neujahr)	07.30 bis 19.00 Uhr
Mi, Do, Fr, Sa,	Langbadetag	07.30 bis 21.00 Uhr
Mo, Di, So,	Normale Öffnung	07.30 bis 19.00 Uhr
Saunahof		
Montag,	24.12. (Heiliger Abend)	10.00 bis 15.00 Uhr
Montag,	31.12. (Silvester)	10.00 bis 18.00 Uhr
Ansonsten	täglich von 10.00 bis 22.00 Uhr.	

Europa Therme Bad Füssing

Montag,	24. Dezember (Hl. Abend)	07.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag,	25. Dezember	07.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch,	26. Dezember	07.00 bis 22.00 Uhr
Donnerstag,	27. Dezember	07.00 bis 19.00 Uhr
Freitag,	28. Dezember	07.00 bis 22.00 Uhr
Samstag,	29. Dezember	07.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag,	30. Dezember	07.00 bis 19.00 Uhr
Montag,	31. Dezember (Silvester)	07.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag,	01. Januar (Neujahr)	07.00 bis 19.00 Uhr
Einlassschluss eine Stunde vor Badeende!		
Saunaparadies	(nur gemischt)	
Montag,	24. Dezember (Hl. Abend)	geschlossen
Montag,	31. Dezember (Silvester)	11.00 bis 17.00 Uhr
Ansonsten	täglich von 11.00 Uhr bis Badeschluss.	

Johannesbad Bad Füssing

Montag,	24. Dezember (Hl. Abend)	07.30 bis 12.00 Uhr
Montag,	31. Dezember (Silvester)	07.30 bis 12.00 Uhr
ansonsten	Montag – Samstag + Feiertage	07.30 bis 21.00 Uhr
	Sonntag	07.30 bis 18.00 Uhr
Saunawelt		
	24.12. + 31.12.	geschlossen
	Montag – Samstag + Feiertage	09.00 bis 21.00 Uhr
	Sonntag	09.00 bis 18.00 Uhr

Wohlfühl-Therme Bad Griesbach

Therme		
Montag,	24. Dezember (Hl. Abend)	08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag,	25. Dezember (1. Feiertag)	09.00 bis 21.00 Uhr
Montag,	31. Dez. (Silvester Einl. b. 15 Uhr)	08.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag,	01. Januar 2013	09.00 bis 21.00 Uhr
ansonsten	täglich	08.00 bis 21.00 Uhr
Türkisches Bad Hamam	(Bitte Termin rechtzeitig reservieren!)	
Montag,	24. Dezember (Hl. Abend)	geschlossen
Montag,	31. Dez. (Silvester Einl. b. 15 Uhr)	10.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag,	01. Jan. (Neujahr)	11.00 bis 20.00 Uhr
Mo, Mi, Do, Fr	(einschl. aller Feiertage)	11.00 bis 20.00 Uhr
Di, Sa, So		11.00 bis 21.00 Uhr
Dienstag	Frauentag (außer an Feiertagen)	11.00 bis 21.00 Uhr

Sauna Pur		
Montag,	24. Dezember (Hl. Abend)	geschlossen
Montag,	31. Dez. (Silvester Einl. b. 15 Uhr)	10.00 bis 17.00 Uhr
26.12.-06.01.	Sonderöffnung tägl. (außer 31.12.)	10.00 bis 22.00 Uhr
ansonsten	Mo	11.00 bis 21.00 Uhr
	Di, Mi, Do, Fr	11.00 bis 21.00 Uhr
	Sa, So	10.00 bis 21.00 Uhr

Rottal Terme Bad Birnbach

24.12., Hl. Abend	alle Anlagen	ganztäglich geschlossen
25.12., 1. Weihn.	Therapiebad	13.00 bis 18.00 Uhr
	Thermenwelt+Sauna Vitarium	13.00 bis 21.00 Uhr
26.12., 2. Weihn.	Therapiebad	08.00 bis 18.00 Uhr
	Thermenwelt+Sauna Vitarium	09.00 bis 21.00 Uhr
31.12., Silvester	Therapiebad	08.00 bis 16.00 Uhr
	Thermenwelt+Sauna Vitarium	09.00 bis 16.00 Uhr
	Kein Damenabend in der Sauna im Vitarium	
01.01., Neujahr	Therapiebad	10.00 bis 18.00 Uhr
	Thermenwelt+Sauna Vitarium	10.00 bis 21.00 Uhr

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten zum Jahreswechsel



Der Eisbrunnen in Bad Füssing

Schnee über Schnee

Ab 22. 12. alle Lifte in Betrieb!

Mitterdorf

Als „Gletscher des Bayerischen Waldes“ wird das Familienskigebiet rund um den Almberg (1139 m) aufgrund seiner Schneesicherheit bezeichnet. Moderne Schneekanonen auf allen Abfahrten - ausgenommen Kiblingerabfahrt - ermöglichen best präparierte Pisten und gleich bleibend gute Schneeverhältnisse. Das herrlich gelegene Skigebiet, in dem sich insbesondere Familien und Anfänger wohl fühlen, gilt in der Regel von Weihnachten bis März als snowsicher. Das Skigebiet Mitterdorf wurde von Skiresort.de als Top-Skigebiet ausgezeichnet.

Bei insgesamt 5 Schleppliften, 1 Seillift, 4 Zauberteppichen und einer Doppelsesselbahn beträgt die Förderkapazität stündlich bis zu 8000 Personen. Für Langläufer werden 25 km Loipen gespurt. Drei Skischulen bieten für alle Altersgruppen und Leistungsklassen Alpin-Snowboard- und Langlaufkurse an. Skiverleih, zwei Skiwerkstätten und Rodelbahn sind vorhanden.

700 PKW-Parkplätze, sowie 20 Busparkplätze sind kostenlos.

Junior-Ski-Zirkus: Perfektes Areal für die ersten Schritte und Schwünge. Kinderskischule, Skiverleih, Kinderbetreuung inklusive! Neu: Erweiterung auf 5000 qm mit 3 Förderbändern (15, 66, 72 m)

Jeden Mittwoch (ab 9. Januar) LADYTAG - Damen zahlen für jeden Skipass den Kindertarif.

Jeden Mittwoch und Freitag NACHTSKIFAHREN von 18 - 21 Uhr am Kirchenlift (auch mit Saisonkarte) Gegen Vorlage der Abendkarte gibt es in den meisten Gaststätten am Ort ein Gratis-Heißgetränk.

Jeden Freitag (ab 11. Januar) SENIORENTAG Frauen ab 60 J. und Männer ab 63 J. zahlen für jeden Skipass den Kindertarif.

Unsere Adresse: Skizentrum Mitterfirmiansreut-Philippensreut Dorfplatz 2 94158 Mitterfirmiansreut **Zentralkasse: +49 (0)8557-239 Schneetelefon: +49 (0)8557-313**

AM NATIONALPARK BAYERISCHER WALD & SUMAVA

Junior-Ski-Zirkus: ausgezeichnet als weltweit bestes Kinderland!

Mitterdorf
840 - 1139 m
Familien-Winterland
Liftbetrieb 9 - 16 Uhr
Flutlichtfahren 18 - 21 Uhr

Die Abfahrten rund um den Almberg in Mitterfirmiansreut bieten vor allem für Familien ein snowsicheres Ski- und Snowboarderparadies. Im Junior-Ski-Zirkus finden Skiverleger und auch Anfänger optimale Voraussetzungen für die ersten Schwiige, Skiverleih, Skischule und Kinderbetreuung inklusive!

Das ist **NEU!** in diesem Winter:

- Kostenloser Skibus von Grafenau ins Skizentrum vom 27.12.12 - 06.01.13 und 09.02. - 16.02.13
- 186 m überdachtes Förderband mit Rodelbahn und Rodelverleih an der Talstation Alpe
- Snow-Tubing-Bahn im Junior-Ski-Zirkus mit Verleih
- 3 Zauberteppiche (15, 66 und 72m lang) im Junior-Ski-Zirkus
- Skilime

8 Abfahrten Doppelsesselbahn
5 Schlepplifte
32 km Loipen
6 Förderbänder
Snow-Tubing-Bahn

www.mitterdorf.info
Infotel: +49 (0)8551-57121

Skizentrum Mitterfirmiansreut-Philippensreut, Dorfplatz 2, 94158 Mitterfirmiansreut - Zentralkasse: 08557-239
Informations und Prospekte: Zentralkasse Philippensreut, Dorfplatz 17, 94158 Philippensreut, Tel. 08553-91013
www.mitterdorf.de

Anlagen

Anlage	Seilbahn in	Schlepplift in	Summe Pkt.	Prokte
Kiblingerlift	116	66	1100	1
Mittler Almberglift	318	704	1100	3
Almbergseilbahn	718	59	1100	4
Almberg-Sonnenbahn	1238	206	1240	10
Kiblingerlift	530	145	1035	4
Babylift	75	28	600	1
Junior-Ski-Zirkus 3 Zauberteppiche 15, 66, 72 m, Skiverleih				2
Förderband Alpe	186	28	1100	3
Mitterfirmiansreut (Philippensreut)	331	18	1100	3

Legende: ■ Seilbahn ■ Mittelschwere ■ Schwere ■ beschneit ■ Logen

© 2012 Skizentrum Mitterfirmiansreut-Philippensreut
Förderung durch: Landratsamt L. 94158 Philippensreut, Tel. 08551-57121, Fax 08551-91013, www.mitterdorf.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

LINZ. VERÄNDERT, SCHMECKEN – Linzer Gastro-Szene im Blick

Die Vielfalt der Linzer Gastroszene präsentiert sich im neu erschienenen Gastronomieverzeichnis „LINZ. VERÄNDERT, SCHMECKEN.“

309 Linzer Betriebe stellen sich auf den 102 Seiten vor und sind übersichtlich in 8 verschiedenen Rubriken wie Restaurant, Café oder Nachtclub gegliedert. Symbole wie „Sa/So geöffnet“, „behindertenfreundlich“ oder „Kooperation Hörstadt, Kultiwirte, Genussland oder hotspots angehört“ geben den Gästen wichtige Hinweise zum Angebot des Betriebs. Neben einer kurzen Beschreibung: Adresse, Öffnungszeiten, Homepage und Akzeptanz der Kreditkarten gibt es auch Tipps zu den Spezialitäten des Hauses.

Guten Morgen

Tourismuskurator Georg Steiner hebt dieses Jahr vor allem das Angebot von nahezu 100 Betrieben vor den Vorhang, in denen das Frühstück oder Brunchen möglich ist: „Es freut uns, dass so viele Betriebe diese beliebte Tradition mit Angeboten unterstützen. Frühstücken wie im Urlaub, gemütlich in der Linzer Gastronomie den Tag beginnen - ein Genuss der entschlunigt und für einen spannenden Tag in Linz stärkt.“ Alle Betriebe, die dieses Service anbieten, sind mit einem kleinen Kaffee-Symbol gekennzeichnet.

Das Serviceangebot der Linzer Betriebe ist sehr gut: Fast 57 % haben am Sonntag geöffnet, wer sich schon nach dem Sommer sehnt, der freut sich über 18.219 OpenAir-Sitzplätze. Wer das gute Gespräch der Musikbesetzung vorzieht hat immerhin 28 beschallungsfreie Betriebe, die mit



Das Gastronomieverzeichnis LINZ. VERÄNDERT, SCHMECKEN wurde im Frühstücks-Café EXX vorgestellt, (v.r.n.l. Tourismuskurator Georg Steiner (Linz), KR Manfred Grubauer (Vorsitzender des TV Linz), Vbgm. Dr. Erich Watzl (Kultur- und Tourismusreferent Linz), Wolfgang Götzendorfer (Inhaber Café EXX), Dr. Thomas Denk (Wirtschaftskammer Oberösterreich, Bezirksstellenleiter Linz)). Foto: TV Linz

dem Hörstadt-Symbol gekennzeichnet sind, zur Auswahl.

In einer Kooperation mit dem Verein „Roll Over Oberösterreich“ werden Gastronomie- und Hotelleriebetriebe auf ihre Behindertenfreundlichkeit nach definierten Kriterien getestet. Dies ist ein laufender Prozess. Von den bis jetzt überprüften Betrieben haben sich 31 als behindertenfreundlich erwiesen. Behindertengerecht nach Ö-Norm B1600 (= Betriebe, die über einen stufenlosen Eingang und eine Behindertentoi-lette verfügen) sind 60 der im Verzeichnis angeführten Betriebe. Jederzeit können sich weitere Gas-

tronomie- und Hotelleriebetriebe vom Verein beraten lassen, ob sie die Vorgaben im Hinblick auf Behindertenfreundlichkeit erfüllen.

Slow Food

Erstmals im Gastronomieverzeichnis vertreten ist die internationale Slow Food-Bewegung, die das Recht auf verantwortungsvollen Genuss verteidigt. Sie unterstützt u.a. Gastronomen dabei die regionale, einfache, gute, saubere und faire Küche zu leistbaren Preisen zu bieten. 2 Restaurants und 5 Einkaufsmöglichkeiten in Linz und 8 Betriebe in der Umgebung von Linz sind Partner der Kooperation.

Linz is(s)t ausgezeichnet

Die Rubrik Auszeichnungen gibt einen Überblick über die, von Gault Millau, A la Carte und Falstaff Gourmet Guide vergebenen Wertungen. Vbgm. Dr. Erich Watzl zeigt sich erfreut: „Linz is(s)t ausgezeichnet. 22 Linzer Betriebe können mindestens eine dieser Auszeichnungen aufweisen, dies spricht für die ausgesprochen hohe Qualität unserer Gastronomie.“

Das Gastronomieverzeichnis „LINZ. VERÄNDERT, SCHMECKEN“ ist in einer Auflage von 25.000 Stück erschienen und in der täglich geöffneten Tourist Information am Hauptplatz bzw. in den Tourismus-Servicestellen und in vielen Lokalen kostenlos erhältlich.

KR Manfred Grubauer zeigt sich überzeugt: „Das Gastronomieverzeichnis, das bereits zum 20. Mal vom Tourismusverband herausgegeben wurde, ist ein übersichtliches Nachschlagewerk für BesucherInnen und BewohnerInnen und zeigt die Breite der gastronomischen Palette in Linz.“

Dieser Service ist äußerst beliebt – Das Gastronomieverzeichnis wurde im Jahr 2012 117.959 mal downgeloadet. Außerdem finden Hungrige auf www.linz.at/gastronomie nicht nur eine PDF-Version zum Downloaden, sondern alle Betriebe in einer Datenbank, in der bequem nach verschiedenen Kriterien gesucht werden kann, z.B. Stadtteilen, Betriebstypen oder Speisenangebot.

Wir wünschen allen Kunden
vom Lieasenhof
frohe und besinnliche Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



GARTEN & WOHNEN
„BAUERLICHE SPEZIALITÄTEN“
Über 8000 verschiedene
Dekoration- und Geschenkartikel

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
von 9⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr

Autobahnabfahrt A8 Haag a. H.
A-4681 Rottenbach - Lampersdorf 2

Am 24.12.2012 und 31.12.2012 bis 12⁰⁰ Uhr geöffnet

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rüber.de

Donau Oberösterreich schlägt Wellen: Vom Mythos zur Marke

Kürzlich fand in Linz die Vollversammlung der Werbegemeinschaft Donau OÖ statt. Zahlreiche Bürgermeister/-innen und Tourismusobleute folgten den Ausführungen von Donau OÖ-Vorsitzendem LTPräs. Friedrich Bernhofer und Geschäftsführerin Petra Riffert, die über die Aktivitäten im vergangenen Geschäftsjahr 2011/12 und die Jahresplanung 2012/13 berichteten.

Die bayerisch-oberösterreichische Donauregion erstreckt sich von Passau über Linz bis St. Nikola im Strudengau. Im oberösterreichischen Teil der Region befinden sich 38 Mitgliedsgemeinden, vier weitere in Bayern.

Der Erfolgskurs der Region ist nicht zuletzt an den erfreulichen Ankunfts- und Nächtigungszahlen festzumachen: in den 42 Mitgliedsgemeinden wurden 2011/2012 über 1,8 Mio. Nächtigungen (+ 3,04%) und rund 923.000 Ankünfte (+ 5,32%) gezählt. Bei rund 355.000 Einwohnern sind das ca. 5 Nächtigungen/Einwohner. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer beträgt 2 Tage.

Marke Donau Oberösterreich

Das vergangene Jahr war vor allem geprägt durch den Markenvertiefungsprozess. Begleitet wurde dieser von dem Beraterteam der Trasser-Markenberatung rund um den Markenexperten Dr. Robert Trasser. Der Prozess bestand aus vier Phasen – Marken-Analyse, Marken-Positionierung, Marken-Aktivierung und Marken-Allianz. In mehreren, sehr arbeitsintensiven Workshops wurden gemeinsam mit wichtigen Partnern aus der Region Werte und Stilik der oberösterreichischen Donauregion erarbeitet. Das Ergebnis aus dem Prozess ist ein verbindliches Marken-Management und die Marken-Kommunikation beinhaltet. Die Region Donau Oberösterreich ist das Herzstück der Donau, der Lebensader Europas, und bietet Angebote zum gemeinsamen, individuellen Entschleunigen. Das Angebot der Donau Oberösterreich soll in Zukunft auf drei Säulen basieren: Inspirierende Bewegung, sagenhaftes Kulturleben und einzigartiger Natur(!)raum stellen die Kernleistungen und den Inhalt der Marken-

Beide Veranstaltungen trugen auch dazu bei, die hohe Qualität und die Attraktivität des touristischen Angebotes an der oberösterreichischen Donau zu präsentieren und die Region als einen Spitzenreiter im gesamten internationalen Donaunraum zu positionieren.

arbeit dar, die die Donau OÖ mit allen Partnern und Beteiligten der 42 Mitgliedsgemeinden leisten will. Der Auftritt nach Außen und Innen erfolgt mit Handschlagqualität, dynamisch, verbindend, hilfsbereit und authentisch. Die Donau OÖ freut sich auf die gemeinsame Arbeit zur Stärkung eines klaren Donau-Images – international, regional und in den Köpfen aller Beteiligten. Passend zum Markenkonzept wurde das Logo der Donau Oberösterreich überarbeitet. Die neue Version wurde im Rahmen der Vollversammlung zum ersten Mal allen Mitgliedern präsentiert und fand großen Anklang.

Donau Oberösterreich im internationalen Raum etabliert

Im internationalen Raum konnte sich die Donau in letzter Zeit zwei Mal als Spitzenregion beweisen. Im Rahmen des EU-Projektes DanubeHIKE fand am 19. und 20. November 2012 eine Internationale Wanderkonferenz in Linz statt, an der Vertreter und Vertreterinnen aller 10 Donau-Anrainerstaaten teilnahmen. Die Veranstaltung diente der Vernetzung aller Donauländer. Außerdem konnte das große Potenzial aufgezeigt werden, das die Donauregion vor allem für nachhaltigen Wandertourismus aufweist. Von 5. bis 7. Dezember 2012 fand – ebenfalls in Linz – die 3. Internationale Tourismus Konferenz statt, an der etwa 130 Experten und Expertinnen aus der internationalen Schifffahrts- und Tourismusbranche teilnahmen und bei der sich alles rund um das Thema „Donau – vom Mythos zur Marke“ drehte.

Beide Veranstaltungen trugen auch dazu bei, die hohe Qualität und die Attraktivität des touristischen Angebotes an der oberösterreichischen Donau zu präsentieren und die Region als einen Spitzenreiter im gesamten internationalen Donaunraum zu positionieren.

Präsentieren das neue Logo, vlnr.: Mag. Karl Pramendorfer (Vorstand OÖ Tourismus), KommR Manfred Grubauer (Vorsitzender Tourismusverband Linz), Petra Riffert (GF Werbegemeinschaft Donau OÖ), LTPräs. Friedrich Bernhofer (Vorsitzender Werbegemeinschaft Donau OÖ)

Foto: Donau OÖ



Juwel der Holzmodell-Baukunst



Die filigrane Handwerksarbeit der Exponate der „Schiffsmodelle aus 5 Jahrhunderten“-Ausstellung im Holz- und Werkzeugmuseum Lignorama in Riedau beeindruckte (v.r.) WKO-Präsident Dr. Rudolf Trauner mit Gattin Ingrid (4.v.r.) und WKO-Direktor Dr. Christian Hofer sowie Margot und Dr. Felix Messner (2.v.l.), die auf Einladung des ehem. WKO-Vizepräsidenten und Museumsvereinsvorsitzenden KommRat Ing. Hermann Haslauer (3.v.l.) eine ausführliche Führung mit Schiffsmodellbauer Anton Pauzenberger (l.) machten. Die Ausstellung ist bis 13. Januar 2013 jeweils Freitag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Foto: Werner Vierlinger

Jeden Samstag: Pramtaler Advent Advent in prunkvollen Räumen



„Der Pramtaler Advent an den vier Samstagen vor Weihnachten, um 17 Uhr mit Adventfeier in der Kirche und anschließendem Ratsch an den Punschstandln ist pure Gemütlichkeit zugunsten Ärzte ohne Grenzen.“ freut sich Mag. Lisa Wippinger, Leiterin des Holz- und Werkzeugmuseum Lignorama in Riedau, „und die größte Holzkruppe der Welt, von Meinrad Mayrhofer haben wir auch noch.“



Dr. Karl Reiningner, Leiter des Landesbildungszentrum Schloss Zell a. d. Pram freut sich über den Besuch der Inviertler Goldhaubenobfrau Erni Schmiedlechner. „Unser Schloss mit seinen vielen großen Räumen und dem schönen Schlosshof ist beim Adventmarkt ideal für Kunst-, Handwerks- und Hobbypräsentationen, das schätzen unsere Aussteller und Besucher.“

- Braunau**
- 12.1. 20.00 Musikkabarett: **Eva D.** „Delikatessen“ - *
 - 18.1. 20.00 **Erwin Steinhauer** und **OÖ Concert-Schrammeln** - „Das Glück is a Vogerl“ - *
 - 19.1. 20.00 Comedy: **Otto Kuhnle** „Quatsch-Deluxe“ - *
 - 24.1. 19.00 Musik: **Sax & Drums** - Landesmusikschule
 - 25.1. 20.00 Kabarett: **Chris Lohner** „Männer und andere Irrtümer“ - *
 - 26.1. 20.00 Magic-Entertainment-Show: **TrickyNiki** - *
 - 01.2. 20.00 + 2.2. Theater: **Supermarkt** „oder Geliebte kochen nicht“ - *
 - 14.2. 19.00 Musik: **Junge Komponisten** - Landesmusikschule
 - 22.2. 20.00 Musik: **Unteriberger Hofmusik** „Bavaturka-türkische Reise“ - *
 - 23.2. 20.00 Kabarett: **TRIS** „Die Besten im Westen“ - *
 - 28.2. 20.00 Kabarett: **Helmut Schleich** „Nicht mit mir“ - *
* = im Gugg

- Linzer** * = Brucknerhaus / ** = TipsArena
- 02.1. 20.00 Tanz: **Night of the Dance** - *
 - 05.1. - 6.1. Messe: **Hochzeitswelt** - Palais Kaufm. Verein
 - 07.1. 20.00 Musical: **Die Nacht der Musicals** - *
 - 09.1. 20.00 Rock: **One Night of Queen** - **
 - 10.1. 20.00 Tanz: **Schwanensee on Ice** - Tschaikowskis Meisterwerk mit dem St. Petersburger Staatsballett - **
 - 12.1. 20.30 Musik/Ball: **The Rocking Fifties and the Roaring Sixties** - Volkshaus Bindermichl
 - 12.1. 20.00 **Mühlviertler Ball** - OÖ Kulturquartier
 - 18.1. 20.00 + 19.1. Motocross: **Night of the jumps** - die besten Fahrer a.d. Weltmeisterschaft 2012 treffen auf neue Superstars und Europas beste FMX Rider - **
 - 22.1. 16.00 Musik: **Move on Jugendsinfoniekonzert** - *
 - 25.1. 19.30 Musik: **Wiener Symphoniker, Marc Albrecht** - *
 - 25.1. - 27.1. Ferienmesse + **Fine Food Days** - Design Center
 - 26.1. 14.00 Sport: **U18 + U20 Hallenmeisterschaften** - **
 - 27.1. 11.00 Musik: **Bruckner Orchester Linz** „Heimspiel“ - Werke von Mozart und Schostakowitsch - *
 - 31.1. 15.00 Sport: **Gugl Indoor** - Leichtathletik vom Feinsten - **
 - 01.2. 20.00 Ball: **Gala Nacht des Sports** - *
 - 01.2. + 2.2. **Linzer City Flohmarkt** - Innenstadt
 - 02.2. + 3.2. Sport: **OÖ Hallenmeisterschaften** - **
 - 03.2. 19.00 Musik: **Eiszauber** - Eishalle
 - 08.2. **Museumsball** - Landesgalerie
 - 11.2. **Krone Wilderer Gschnas** - Palais Kaufm. Verein
 - 14.2. Musik: **Hans Peter Gratz** - Pop Symphonies - Design Center
 - 15.2. 19.30 Infos: **Darwins Day 2013** - Schlossmuseum
 - 16.2. 09.00 + 17.2. Sport: **Österr. Staatsmeisterschaften Mehrkampf** - **
 - 19.2. Musical: **Best of Musicals** - *
 - 20.2. **TAO - Die Kunst des Trommelns** - *
 - 23.2. **All you need ist love!** Das Beatles-Musical - *
 - 23.2. 09.00 Sport: **Jedermann Hallen 6 Kampf** - **
 - 24.2. 11.00 Musik: **Orchestra symfonica de Barcelona i national de Catalunya** - *
 - 24.2. 17.00 Sonntagsmusik im Salon: **Johannes Brahms** - Landesgalerie
 - 24.2. Steppdance: **Magic of the Dance** - Irish-Dance Sensation m.d. Steptanz Weltmeistern - *
 - 28.2. 19.30 Musik: **Bruckner Orchester** „Bruckner“ - *

- Obernberg**
- 08.2. 19.30 + 9./8./9.2. **Faschingsitzungen** mit der Faschingsgilde Obernberg in der Mehrzweckhalle

- Ried i. Innkreis**
- 11.1. 19.30 **Loriot Meisterwerke** „Warum Männer und Frauen nicht zusammenpassen!“ mit Anita Köchl & Edi Jäger - Stadtsaal
 - 11.1. 20.00 **Gourmet-Showabend - Diner Fantastique** - spektakuläres Variété- und Artisten-Programm, mit Top-Stars a.d. Zirkus Monaco, dem Kiewer Nationalzirkus und dem Moskauer Staatszirkus - sowie einem meisterhaft komponierten 3-Gang Gourmet-Menü - im Keine-Sorgen-Saal
 - 18.1. 20.00 Musik: **Darius & Finlay** - Energie-Ried-Halle 18
 - 14.2. 18.00 - 22.00 **Valentinsabend** „Schau mir in die Augen Kleines“ - ein literarisch, kulinarisch, melodischer Abend über die Liebe - im Franziskushaus

- Schärding**
- jeden DO 7-12 Uhr Wochenmarkt - *
 - jeden 1. und 3. SA im Monat - Bauernmarkt - *
 - 03.1. - 5.1. ganztags **Baumit Hallencup** - Bezirkssportthalle
 - 16.1. 19.30 **Irish Dance** - im Kubinsaal
 - 19.1. Konzert: **Lorenz Raab** expanded - Kubinsaal
 - 09.2. **ÖTB Ball** im Kubinsaal



Skifahren am Hochplateau macht Spaß. Foto: OÖ-Tourismus

Anzeigen, Redaktion, Verlag
 schaumalrueber@gmx.info
 Telefon +49 (0)851 / 57008
 Fax +49 (0)851 / 71707

IMPRESSUM:

Verlag: **VIERLINGER Marketing-Service und Verlags-GmbH**
 D-94036 Passau
 Reichenberger Str. 47
 Tel. 0049(0)18 51/5 70 08, Fax 7 17 07
 E-Mail: schaumalrueber@gmx.info
 www.schau-mal-rueber.de
 Handelsregister: AG Passau HRB 4636.
 Erscheinungsweise: Monatlich.
 Erscheinungsort: D-94032 Passau.
 Geschäftsführer, Redaktionsleitung:
 Werner Vierlinger, Werbebetriebswirt BAW.
 Anzeigen: Tel. 08 51/5 70 09, Fax 7 17 07,
 E-mail: Werner.Vierlinger@gmx.de
 Anzeigen-Buchhaltung: Hannelore Lang.
 Anzeigenpreisliste: Nr. 9 vom 01. 01. 2012
 zur Zeit gültig.
 Ständige redaktionelle Beiträge: Passau Tourismus, Landkreise Passau und Rottal-Inn, Kurverwaltungen Bad Füssing, Bad Griesbach und Bad Birnbach, Reise und Kultur: Werner Vierlinger u. Georg Steiner.
 Vertrieb: In Deutschland per Post und Direktzustellung, im oberösterreichischen Verbreitungsgebiet per Post an alle Haushalte.
 Druck: Landesverlag Druckservice Ges.m.b.H., A-4600 Wels, Boschstraße 29.
 Gewährleistung: Die Informationen und Daten wurdenvon Veranstaltern und Info-diensten zur Verfügung gestellt, alle Angaben erfolgen ohne Gewähr, der Verlag übernimmt keine Haftung.
 Für den Inhalt der Anzeigen sind die jeweiligen Inserenten verantwortlich.
 Alle Preise sind Euro-Preise. Preise der deutschen Inserenten inkl. deutscher Mehrwertsteuer, ohne österreichische Abgaben.

Marienhof **Wirtshaus**

Tatjana Vorhauer + Berta Karrer mit dem Marienhof-Team freuen sich auf Ihren Besuch

www.marienhof.co.at
 Kirchdorf am Inn bei Obernberg/OÖ
 Tel. 0043(0)7758/2050
 Montag + Dienstag Ruhetag
 Warme Küche v. 11-22 Uhr

Wir machen vom 30. Dezember 2012 bis 31. Januar 2013 Betriebsurlaub
 und sind ab 1. Februar wieder für Sie da.
 Vom 15.2. bis 3.3. laden wir zu unseren Knödelwochen ein.

- Januar**
- 06.01. Rueda Reismesse Messe Wels
 - 10.01.-13.01. FERIEN-MESSE WIEN Messe Wien
 - 10.01.-13.01. Vienna Autoshow Messe Wien
 - 12.01.-13.01. RÖK Bundesschau Messe Wels
 - 16.01.-19.01. AutoZum Messezentrum Salzburg
 - 17.01.-20.01. 23. Baumesse Oberwart Messe Oberwart
 - 22.01.-23.01. TRACHT & COUNTRY Brandboxx Salzburg
 - 24.01.-27.01. KLIMAHOUSE Messe Bozen
 - 24.01.-27.01. Häuslbauer Messe Graz
 - 25.01.-27.01. FERIEN Messe Linz
 - 25.01.-27.01. Fine Food Days Design Center Linz
 - 26.01.-27.01. Baby & Kind Dornbirn
 - 26.01.-27.01. Hochzeit & Event Dornbirn
 - 27.01.-28.01. Beletage Kongresshaus Salzburg
 - 30.01.-01.02. KOK Austria Messe Wels
 - 30.01.-31.01. e-mobility Messe Graz
- Februar**
- 01.02.-03.02. AUTOMESSE RIED Messe Ried im Innkreis
 - 01.02.-03.02. Häuslbauermesse Messe Klagenfurt
 - 01.02.-03.02. EsoNaturalMesse Messe Innsbruck
 - 02.02.-03.02. FERIEN Messe Graz
 - 02.02.-03.02. VITAL Messe Graz
 - 02.02.-03.02. HEIRAT Messe Graz
 - 02.02.-03.02. Reisetrend Messe Innsbruck
 - 02.02.-03.02. Wellness&Gesundheitstrends Messe Innsbruck
 - 07.02.-10.02. BAUEN & WOHNEN Messe Salzburg
 - 09.02.-10.02. International Fishing Festival Messe Wels
 - 15.02.-17.02. Jaspowa Messe Wien
 - 15.02.-17.02. absolut allrad Messe Wien
 - 21.02.-23.02. VIATEC Messe Bozen
 - 21.02.-24.02. HOHE JAGD & FISCHEREI Messezentrum Salzburg
 - 21.02.-24.02. Absolut Allrad Messezentrum Salzburg
 - 21.02.-24.02. BAU & ENERGIE Messe Wien
 - 23.02.-24.02. Hochzeit & Feste Messe Innsbruck
 - 27.02.-02.03. ALPITECH CHINA China - Beijingim
 - 28.02.-02.03. BAUMEC Messe Bozen

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rueber.de

Januar / Februar 2013 – www.schau-mal-rueber.de

Volksmusikalischer Ausklang der Weihnachtszeit

Fr., 4. Januar 2013, ab 20.00 Uhr im Freskensaal von Schloss Zell

„Lauft ihr Hirten...“ – Die Hirten sind im Weihnachtsevangelium die ersten, die von der frohen Botschaft der Geburt Jesu erfuhren. Die einfachen Menschen sind es also, die sich als erste darüber freuen dürfen. Deshalb zählen die Hirten von jeher zu den Hauptdarstellern in den bäuerlichen Krippenliedern und adventlichen Spielen.

Das neue weihnachtliche Programm des „Tobi Reiser Ensembles“ rückt nun die Hirten in den Mittelpunkt. Zusammen mit dem „Salzburger Dreigesang“ sorgt das Ensemble mit sowohl fröhlichen wie nachdenklichen Liedern und Weisen für einen stimmungsvollen Ausklang der Weihnachtszeit. Texte dazu liest Josef Radauer.



Schloss Zell a.d.Pram Foto: LBZ Schloss Zell a.d.Pram



„Salzburger Dreigesang“
 Christl Klappacher (v. links)
 Helene Widauer
 Elisabeth Radauer



Das „Tobi Reiser Ensemble“
 Christine Brandauer - Flöte
 Regina Czifra - Harfe
 Mandi Hugel - Gitarre
 Herbert Lagler - Zither
 August Kothbauer - Geige
 Elmar Oberhammer - Geige
 Josef Wimmer - Hackbrett/
 Gitarre
 Josef Radauer - Bassgeige
 und Moderation
 Es liest: Josef Radauer

Neujahrskonzert „Toujours l'amour“

Werke über und aus Paris, die Stadt der Liebe stehen im Mittelpunkt dieses wunderschönen Abends. Freuen Sie sich auf Melodien, die Sie unter den Brücken der Seine träumen lassen oder Sie in die Röcke und Beine schwingende mondäne Cabarettzene versetzen. Begleitet vom Salonorchester

Der wunderschöne Festsaal im klassizistischen Schloss Zell an der Pram



Den festlichen Rahmen für das Zeller Weihnachtssingen am Freitag, 4. Januar 2013 und das Neujahrskonzert am Sonntag, 20. Januar 2013 bietet der mit einem künstlerisch hochwertigen Freskenzyklus des kurfürstlichen Hofmalers Christian Wink wertvoll ausgestattete Festsaal des klassizistischen Schlosses Zell an der Pram.
 Foto: Landesbildungszentrum Schloss Zell a.d.P.

www.lbz-schloss-zell.at

Volksmusikalischer AUSKLANG der WEIHNACHTSZEIT

Freitag, 04-01-13
 20:00 Uhr im Freskensaal

Eintritt: VVK: 14,- / AK: 16,-
 Reservierung unter: 07764/6498 od. per Mail lbz-schloss-zell.post@ooe.gv.at

Neujahrskonzert

„Toujours l'amour“
 Werke über und aus Paris, die Stadt der Liebe

Christa Schmid Sopran
 Harald Wurmsdobler Tenor
 Christine Ornetsmüller Sopran
 Salonorchester sINNfonietta
 unter der Leitung von Gerald KARL

Sonntag, 20-01-2013
 2 Aufführungen:
 16:00 / 19:30 Uhr - im Freskensaal

Eintritt: VVK: 14,- / AK: 16,-
 Reservierung unter: 07764/6498 od. per Mail lbz-schloss-zell.post@ooe.gv.at

LANDES-BILDUNGSZENTRUM Schloss Zell an der Pram

A-4755 Zell an der Pram, Tel. +43/7764/6498, Fax +43/7764/6498-915
 lbz-schloss-zell.post@ooe.gv.at, www.lbz-schloss-zell.at
 Zell an der Pram liegt ca. 20 km von Schärding an der B137 in Richtung Wels.

www.medien-druck.com

OHNE DRUCK VON UNS

fehlt Entscheidendes
in der Region.

Wir drucken
Zeitung.

LANDESVERLAG
DRUCKSERVICE

Ihr Kontakt in Oberösterreich:
Landesverlag Druckservice GmbH
4600 Wels, Boschstraße 29, Telefon +43.72.42.2080
office@landesverlag.at

EIN UNTERNEHMEN DER  MEDIEN DRUCK AG

Ein Partner. 3 Druckereien.
Innsbruck: Intergraphik | Salzburg: Medien Druck Salzburg | Wels: Landesverlag